Hartmut Arbatzat

Basiswortschatz Plattdüütsch

**En poor Wöör vorut – *Vorwort***

Die folgenden Wortlisten (Basiswortschatz) sind als Vorschlag für eine Systematisierung und Eingrenzung des Wortschatzes in plattdeutschen (pd.) Anfängerkursen zu verstehen. Angestrebt wird eine Orientierung am aktuell verwendeten nordniedersächsischen Platt. Dies ist in mehrfacher Weise mit Problemen behaftet:

* Das Plattdeutsche besteht aus einer Vielzahl von Ortsmundarten, die sich voneinander durch teilweise abweichende Bezeichnungen und Aussprachevarianten unterscheiden.
* Die zunehmende Mobilität von Arbeitnehmern, Um- und Fortzüge, die Bearbeitung von Theaterstücken, von Rundfunk- und Fernsehbeiträgen im Sinne überregionaler Verständlichkeit führen zu einer Vermischung regionaler Mundarten.
* Ebenso wie im Hochdeutschen besteht ein Unterschied zwischen geschriebener und gesprochener Sprache, so dass ein Kompromiss bei der Schreibweise gefunden werden muss. Im Folgenden werden die Regeln für die plattdeutsche Rechtschreibung nach Sass auf dem Stand von 2002 (vgl.: Der neue Sass. Plattdeutsches Wörterbuch, Neumünster 2009) zugrundegelegt. Da auch nach Sass unterschiedliche Schreibweisen möglich sind, werden folgende Entscheidungen getroffen:

1. Wo der *v*- oder *b*-Laut möglich ist (z. B. *Stevel*/*Stebel*), wird einheitlich *v* geschrieben.
2. Der dunkle *a*-Laut wird regional unterschiedlich gesprochen, in den Elbmarschen vorwiegend als *o* (*Stroot* statt *Straat*/*Stroat*). Es wird hier einheitlich *a* geschrieben. Eine entsprechende Kennzeichnung durch ein Sonderzeichen im Sinne eines leichteren Lernens (vgl. das dänische *Århus*) wird in dieser Fassung nicht vorgenommen.
3. Im Anlaut vor Konsonanten wird der S-Laut als weiches *s* oder als Zischlaut *sch* artikuliert (*Swien*/*Schwien*). Im Folgenden wird einheitlich s geschrieben.
4. Es gibt die Aussprache- und Schreibvarianten *öö* oder *eu* (*gröön*/*greun*, *sööt*/*seut*). Im Folgenden wird einheitlich *öö* verwendet.

* Sprachen verändern sich, das Pd. auch. Die Beschreibung eines Wortschatzes kann nur eine Momentaufnahme sein. Wer viel Pd. spricht, benutzt wegen der Begrenzung des Wortschatzes oder weil ein entsprechendes Wort unbekannt ist, auch viele hd. Bezeichnungen. Es soll mit den folgenden Listen keine Normierung vorgenommen werden. Die Anleihen am Hd. sind in pd. Kommunikation fließend. Es soll aber angeregt werden, einschlägige und regional angemessene pd. Begriffe zu benutzen, wenn sie vorhanden sind.

Mit diesen Anmerkungen wird deutlich, dass eine lautgerechte Schreibung und die Berücksichtigung mehrerer regionaler Varianten in diesem Zusammenhang nicht möglich ist. Um das vorliegende Material regionalspezifisch einsetzen zu können, ist ein ensprechender Sprachvermittler notwendig, der die angemessene regionale Aussprache beherrscht und weitergeben kann. Auch Hörtexte können hierweiterhelfen. Interessierte können und sollten die Wortlisten als Anregung nehmen und sie regionalspezifisch umändern und ergänzen. Der Basiswortschatz bietet eine Hilfe zur Strukturierung eines entsprechenden regionalen Wortschatzes und damit zur Gestaltung von entsprechenden Sprachkursen.

Die Zusammenstellung der Wortlisten berücksichtigt situative und grammatische Aspekte:

Der Mensch entdeckt spiralförmig seine Umwelt und baut seinen Wortschatz entsprechend aus. Er lernt Menschen – auch sich selbst (z. B. Personalformen, Körperteile) – kennen und bezeichnet seine Grundbedürfnisse (z. B. Nahrungsmittel, Kleidung, Kontakteaufnahme). Er erkundet die nähere und fernere Umgebung (z. B. Haus, Möbel, Umgebung, Natur). Später wird er aktiver Teil der Arbeitswelt (z. B. berufliche Tätigkeiten, Materialbearbeitung) und der Gesellschaft (Politik, Wirt­schaft, Kultur usw.). Die Bereiche Arbeitswelt und Gesellschaft können im Grundwortschatz nur grob gestreift werden. Kenntnisse im Bereich der Wortarten und der Verbkonjugation sind unverzichtbar, um korrekte Sätze formulieren zu können. Deshalb werden z. B. Zeit-, Orts- und Umstandsangaben berücksichtigt und es finden sich Hinweise zur Konjugation. Näheres bleibt Unterrichtsmaterialien zur Grammatik des Nordniedersächsischen vorbehalten.

Die Vermittlung des Wortschatzes soll einen Einstieg in die plattdeutsche Sprache er­möglichen, um sich in grundlegenden Kommunikationssituationen angemessen verständigen zu können.

Ähnlichkeiten mit dem Hochdeutschen und ein teilweise identischer Wortschatz erleichtern hierbei das Lernen und ermöglichen im Vergleich mit der Vermittlung von Fremdsprachen ein schnelleres Vorgehen. Interferenzen mit der englischen Sprache können das Verständnis pd. Ausdrücke manchmal erleichtern, andererseits aber die angemessene Aussprache erschweren (vgl. *Appel* – *apple*).

Die Beschäftigung mit dem pd. Wortschatz führt nicht zuletzt zu einem tieferen Verständnis von Sprachgeschichte und Zusammenhängen bei der Entwicklung germanischer Sprachen.

Übungen mit Lösungen dienen der Festigung des Erlernten und der Überprüfung der Lernergebnisse im Teil II. Die methodischen Muster der Übungen sind schnell erkennbar und können so zur individuellen Ergänzung des Übungsangebotes im Bereich unterschiedlicher Wortlisten/Themen genutzt werden.

Anregungen, Ergänzungen und Diskussionsbeiträge bitte an:

HartmutArbatzat@aol.com

**Plattdeutscher Basiswortschatz – Inhaltsverzeichnis**

**Vorwort 2**

**1. Menschen 5**1.1 Begrüßung 5  
1.2 Wie geht’s? 5  
1.3 Höflichkeit 5  
1.4 Nahestehende Menschen/Personen 6  
1.5 Bewegung und Tätigkeiten 7  
1.6 Gefühle 8  
1.7 Meinungsäußerungen 9  
1.8 Wahrnehmungen 9  
1.9. Befindlichkeiten 10  
1.10 Hobbys 10  
1.11 Eigenschaften und Aussehen 11  
1.12 Körperpflege 13  
1.13 Religion 13  
1.14 Schimpfwörter 14  
  
**2. Essen und Trinken 15**2.1 Frühstück 15  
2.2 Trinkbares 15  
2.3 Obst und Gemüse 16  
2.4 Fleisch 17  
2.5 Backwaren 17  
2.6 Wurst 18  
2.7 Eigenschaften v. Essen und Trinken18

2.8 Geschirr & Co. 18  
2.9 Gewürze 19  
2.10 Behältnisse 19  
2.11 Restaurant und Kneipe 20  
  
**3. Zahlen, Farben 22**3.1 Kardinalzahlen 22

3.2 Ordnungszahlen 23

3.3 Quantitäten & Relationen 23  
3.4 Farben 24  
  
**4. Kleidung 24**4.1 Bekleidung 24  
4.2 Eigenschaften von Kleidung 25  
4.3 Kommentare zur Kleidung 25  
4.4 Verkaufssituationen 26  
  
**5. Zeitangaben 26**5.1 Uhrzeiten 26  
5.2 Zeitangaben 27  
5.3 Die Woche 27  
5.4 Jahreszeiten 28  
5.5 temporale Ausdrücke 28

**6. Zuhause 29**6.1 Zimmer und Räume 29  
6.2 Möbel u. Einrichtungsgegenstände 29  
6.3 Haushalt und Hausarbeit 30

**7. Körper & Gesundheit** 317.1 Der Körper 31  
7.2 Innere Organe 32  
7.3 Bewegungen der Beine 32  
7.4 Bewegungen – Arme und Hände 33  
7.5 Bewegungen – Kopf 34  
7.6 Bewegungen – Mund 34  
3.7 Krankheiten 35

**8. Orte & Orientierung 36**8.1 Auf dem Stadtplan 36  
8.2 Ortsadverbien und -präpositionen 37  
8.3 Ortsangaben 38   
8.4 Auswahl regionaler Toponyme 39

**9. Natur 40**9.1 Tiere 40  
9.1.1 Tiere auf dem Land 40

9.1.2 Tiere im Wasser 42

9.1.3 Vögel 42  
9.1.4 Insekten 43  
9.2 Pflanzen 44  
9.2.1 Bäume 44  
9.2.2 Getreide 45  
9.2.3 Blumen und Kräuter 45  
9.3 Gartenarbeit 46  
9.3. Wetter 46  
9.4 Landschaft 47  
  
**10. Arbeit 48**10.1 Werkzeug/Material/Tätigkeiten 48  
10.2 Materialeigenschaften 49   
10.3 Berufe 50  
10.4 Auf der Post 50  
  
**11. plattdeutsche Familiennamen 51  
12. plattdeutsche Straßennamen 52  
13. Eigenarten des pd. Wortschatzes 53  
14. Wortschatzweiterentwicklung 54**

**1. Du un ik – *Menschen***

|  |  |
| --- | --- |
| **1.1 Moin! – *Begrüßung*** | |
| Moin! | *Guten Tag/Morgen/Abend!* |
| Moin, moin! | *s.o.* |
| Goden/Go’n Dag! | *s.o.* |
| Dag ok! | *s.o.* |
| Goden/Go’n Avend! | *Guten Abend!* |
| Goot/Gode/Go’ Nacht! | *Gute Nacht!* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.2 Wo geiht? – *Wie geht’s?*** | |
| Allerbest! | *Bestens.* |
| Dat geiht mi goot. | *Es geht mir gut.* |
| Dat kunn nich beter gahn. | *Es könnte nicht besser gehen.* |
| Geiht so. | *Geht so.* |
| Kunn beter gahn. | *Könnte besser gehen.* |
| Mutt ja. | *Muss ja.* |
| An’ leevsten goot. | *Am liebsten gut. (Scherzantwort)* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.3 He weet, wat sik hört – *Höflichkeit*** | |
| Dat deit mi leed, man ... | *Tut mir leid, aber ....* |
| Dröff ik ... ? | *Darf ich ...* |
| Entschülligung, … | *Entschuldigung, …* |
| Fröhliche Wiehnachten/Oostern/Pingsten! | *Frohe Weihnachten/Ostern/Pfingsten!* |
| Gode Reis! | *Gute Reise!* |
| Ik graleer ok! | *Herzlichen Glückwunsch!* |
| Kann/dröff ik hölpen? | *Kann ich helfen?* |
| Kunn ik mal (even/flink) …? | *Könnte/Dürfte ich mal (eben/schnell) …?* |
| Maakt nix! | *Macht nichts!* |
| Proost! | *Prost!* |
| Proost Neejohr! | *Prost Neujahr!* |
| Schönen Dag noch! | *Einen guten Tag noch!* |
| Schöne Ferien! | *Schöne Ferien!* |
| Veel Glück! | *Viel Glück!* |
| Velen Dank ok, aver … | *Vielen Dank, aber …* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.4 Mien Lüüd – *nahestehende Menschen/Personen*** | |
| Broder/Broer (Bröder), de | *Bruder* |
| Broder-/Swesterkind (-kinner), dat /  Neffe, Nichte | *Neffe, Nichte* |
| Brögam (s), de | *Bräutigam* |
| Bruut (Bruten, Brüüd), de | *Braut* |
| Buttje/Buttjer (s), de | *Junge, Stromer* |
| Daam (s), de | *Dame* |
| Deern/Diern (s), de | *Mädchen* |
| Dochter (Döchter), de | *Tochter* |
| Ehmann/Ehfru (Ehlüüd), de | *Ehemann, Ehefrau* |
| Fru/Fro (Froonslüüd), de | *Frau* |
| Fründ (Frünnen), de | *Freund* |
| Fründin (Fründinnen), de | *Freundin* |
| Göör (en), dat | *Kind (abwertend)* |
| Keerl/Kierl (s), de | *Kerl* |
| Kind (Kinner) dat | *Kind* |
| Lüüd, de | *Leute* |
| Mäken (s), dat / Deern (s), de | *Mädchen* |
| Mann (Mannslüüd), de | *Mann* |
| Minsch (-en), de | *Mensch* |
| Mudder/Moder (Mudders /Möder), de | *Mutter* |
| Naver (s, Naverslüüd), de | *Nachbar* |
| Naversch (en), de | *Nachbarin* |
| Öllern, de | *Eltern* |
| Ollsch/Oolsch (en), de | *die Alte (Ehefrau, nicht abwertend)* |
| Ool (en), de | *der Alte (Ehemann, nicht abwertend)* |
| Söhn (s), de | *Sohn* |
| Süster (n), de | *Schwester* |
| Süsterkind (-kinner) / Neffe, Nichte | *Neffe, Nichte* |
| Swager (s), de | *Schwager* |
| Tant (en), de | *Tante* |
| Unkel (s), de | *Onkel* |
| Vadder/Vader (s), de | *Vater* |
| Wief (Wiever), dat | *Weib* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.5 Röög di un vergnöög di – *Bewegung und Tätigkeiten*** | |
| arbeiden | *arbeiten* |
| denken/dinken | *denken* |
| dösen | *entspannen* |
| drinken | *trinken* |
| eten | *essen* |
| faten | *fassen* |
| föhlen | *fühlen* |
| freten | *fressen* |
| gahn | *gehen* |
| griepen | *greifen* |
| heiraden | *heiraten* |
| hören/hüren | *hören* |
| kieken | *gucken* |
| lesen | *lesen* |
| lopen | *laufen* |
| maken | *machen* |
| opstahn | *aufstehen* |
| reken | *rechnen* |
| rüken | *riechen* |
| sabbeln | *reden, schwatzen* |
| schrieven | *schreiben* |
| sitten | *sitzen* |
| slapen | *schlafen* |
| smecken | *schmecken* |
| snacken | *reden, sich unterhalten* |
| snieden | *schneiden* |
| spreken | *sprechen* |
| stahn | *stehen* |
| telefoneern | *telefonieren* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.6 Vun „vergnöögt“ bet „vergrellt“ – *Gefühle*** | |
| Arger, de | *Ärger* |
| Bang, de; bang; He is dor bang vör. | *Angst; ängstlich; Er hat Angst davor.* |
| vergnöögt | *froh, fröhlich* |
| dankbor | *dankbar* |
| Freid (en), de | *Freude* |
| füünsch | *wütend* |
| glücklich, tofreden | *glücklich* |
| grantig | *grob, mürrisch* |
| gresig | *grässlich* |
| günnen | *gönnen* |
| höpen | *hoffen* |
| lachen | *lachen* |
| Langewiel; langwielig | *Langeweile, langweilig* |
| lieden | *leiden* |
| Loff, dat; löven | *Lob; loben* |
| mucksch | *übellaunig* |
| sik högen (över) / sik freien (to/över); dor heff ik mi düchtig to freit. | *sich (über etwas Lustiges) freuen (über) / sich freuen (über); darüber habe ich mich sehr gefreut.* |
| sik opregen | *sich aufregen* |
| sik schamen | *sich schämen* |
| sik verfehren | *sich erschrecken* |
| sik vergnögen | *sich vergnügen* |
| Sott/Swien hebben | *Glück/Schwein haben* |
| Traan, de (-en) | *Träne* |
| Truur, de; trurig | *Trauer, traurig* |
| untofreden | *unzufrieden* |
| vergrellen; vergrellt | *erzürnen; erzürnt, sauer* |
| Wehdaag | *Schmerzen* |
| wenen | *weinen* |

**Een, de mitgeht, is beter as twee,  
de nakoomt**.

|  |  |
| --- | --- |
| **1.7 Mi dücht … – *Meinungsäußerungen*** | |
| Dat kann doch nich angahn! | *Das kann doch nicht sein!* |
| to’n Bispell | *zum Beispiel* |
| Dat is kloor, dat ... | *Es ist klar, dass ...* |
| Dat heet, dat ... | *Das heißt, dass ...* |
| Mi dücht, dat ... | *Es scheint mir, dass ...* |
| Ik glööv/glööv (nich), dat ... | *Ich glaube/glaube (nicht), dass ...* |
| Ik weet/weet nich, wat ... | *Ich weiß/weiß nicht, ob ...* |
| Ik bün mi seker, dat ... | *Ich bin mir sicher, dass ...* |
| Ik will blots seggen, dat ... | *Ich möchte nur sagen, dass ...* |
| to’n Sluss | *zum Schluss* |
| bevör/ehr dat wi anfangt | *bevor wir anfangen* |
| vun dorher | *von daher* |
| Wat ik noch seggen wull, ... | *Was ich noch sagen wollte, ...* |

**De Sabbelbüdel**

He blabbert, blubbert, dibbert, dröhnt, dwellert, dwetert, faselt, flubbert, fluddert, gnegelt, haspelt, hevelt, kakelt, kekelt, klackert, klöönt, klötert, kuckelt, plötert, praat’t, prötelt, quarkt, quasselt, queest un quabbelt, quirkt, rappelt, röstert, raastert, sappelt, saustert, savvelt, schraalt, schraastert, schrauelt, schulfert herut, sivvelt, sladdert, sludert, smusselt, snatert, swabbelt, swöögt, takelt, tötelt, tüünt, tütert, tweernt (vgl. Gustav Friedrich Meyer: Unsere plattdeutsche Muttersprache. 2. Auflage. St. Peter Ording 1983, S. 145).

|  |  |
| --- | --- |
| **1.8 Wat mitkriegen – *Wahrnehmungen*** | |
| blind | *blind* |
| doof (!) | *taub* |
| föhlen; Geföhl (e), dat | *fühlen; Gefühl* |
| grabbeln, fummeln, söken | *tasten, suchen* |
| hören, heuren, hüren | *hören, zuhören* |
| kieken | *gucken, schauen* |
| lesen | *lesen* |
| luustern | *horchen, lauschen* |
| marken | *merken* |
| rüken, de Ruch | *riechen, der Geruch* |
| sehn | *sehen* |
| smecken | *schmecken* |
| strakeln, eien | *streicheln* |
| stumm | *stumm* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.9 Mi is op eenmal so … – *Befindlichkeiten*** | |
| Ik bün döstig. / Ik heff Döst. | *Ich bin durstig.* |
| Ik föhl mi nich goot. | *Ich fühle mich nicht gut.* |
| Ik bün füünsch / vergrellt. | *Ich bin wütend.* |
| Mi is hitt/heet. | *Mir ist heiß.* |
| Ik heff Hunger / Smacht. | *Ich habe Hunger.* |
| inslapen | *einschlafen* |
| Mi is koolt. | *Mir ist kalt.* |
| Ik heff di leev. | *Ich liebe dich / habe dich lieb.* |
| Ik bün mööd. | *Ich bin müde.* |
| opwaken | *aufwachen* |
| opstahn | *aufstehen* |
| slapen | *schlafen* |
| sik utrohn | *sich ausruhen* |
| Ik bün waak. | *Ich bin wach.* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.10 Wat mi Spaaß maakt – *Hobbys*** | |
| Angelee, de; angeln | *Angelei; angeln* |
| op Bargen stiegen | *bergsteigen* |
| Böker lesen | *Bücher lesen* |
| Breefmarken sammeln | *Briefmarken sammeln* |
| Fernseh kieken | *Fernsehen gucken* |
| Football spelen | *Fußball spielen* |
| in’n Goorn arbeiden | *Gartenarbeit* |
| knütten | *stricken* |
| Koorten spelen | *Karten spielen* |
| Musik maken | *Musik machen* |
| Skaat spelen | *Skat spielen* |
| spazeren gahn | *spazieren gehen* |
| Sport maken | *Sport* |
| swimmen/swömmen | *schwimmen* |
| sik verpusten | *entspannen* |
| vör’n Rekner sitten | *sich mit dem Computer beschäftigen* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.11 Nee aver ok! – *Eigenschaften und Aussehen von Menschen*** | |
| achtersinnig | *hinterlistig, falsch* |
| akraat | *akkurat, sorgfältig* |
| appeldwatsch | *sehr albern, sehr frech* |
| banghaftig *(nur attributiv)* He is en banghaftigen Kirl. | *ängstlich  Er ist ein ängstlicher Mann.* |
| blauöögt | *blaue Augen* |
| bleek *(nur prädikativ)* | *bleich* |
| breed | *breit* |
| dick | *dick* |
| dösig | *merkwürdig, dumm* |
| dröönbüdelig | *trantütig* |
| dwatsch | *albern, frech* |
| fix | *fleißig, schnell, smart* |
| fründlich | *freundlich* |
| fuul | *faul* |
| füünsch | *wütend* |
| gau, flink, fix | *schnell* |
| gnatterig | *mürrisch* |
| goot | *gut* |
| gresig | *schlecht, hässlich* |
| groot | *groß* |
| hibbelig | *nervös, unruhig* |
| hild/ielig *(nur Adverb)* | *eilig* |
| jung | *jung* |
| klook | *klug* |
| koolt | *kalt* |
| kort/kott | *kurz* |
| lang | *lang* |
| langbeent | *langbeinig* |
| langwielig | *langweilig* |
| leeg | *schlecht, raffiniert* |
| leev | *lieb* |
| lustig; poppenlustig | *lustig; sehr lustig* |
| lütt, lüerlütt | *klein, sehr klein* |
| minnachtig *(nur Adverb) –*  *Mien groten Broder keek blots minnachtig op mi daal.* | *abschätzig, verächtlich –*  *Mein großer Bruder schaute nur verächtlich auf mich herab.* |
| mööd | *müde* |
| mucksch | *mürrisch, übellaunig* |
| neeschierig | *neugierig* |
| oolt, karkenoolt, steenoolt | *alt, uralt* |
| oprecht / duuknackt *(nur Adverb, Ausspr.: duuk-nackt)* | *aufrecht / krumm, mit eingezogenem Kopf; scheu* |
| plietsch; swienplietsch | *pfiffig, schlau; sehr schlau, gerissen* |
| riek | *reich* |
| rund | *rund* |
| sacht/sachten | *leise, ruhig* |
| schetterig *(nur Adverb) Mi geiht dat vundaag bannig schetterig.* | *kränklich, elend Mir geht es heute ganz elend.* |
| schier | *sauber* |
| schietig | *schmutzig, dreckig* |
| slecht; leeg | *schlecht* |
| slurig | *nachlässig, schlampig* |
| small/slank | *schmal/schlank* |
| sööt | *süß* |
| süük *(überwiegend prädikativ)* He is meist jümmerto süük. | *krank*  *Er kränkelt fast ständig.* |
| troschüllig/truschüllig | *naiv, unbedarft* |
| unklook | *unvernünftig* |
| veniensch | *gemein, gehässig* |
| waak *(nur prädikativ)* | *wach* |
| warm | *warm* |
| wittsnutig | *bleich* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.12 Sik schier maken – *Körperpflege*** | |
| afdrögen | *abtrocknen* |
| bösten | *bürsten* |
| de Hoor snieden | *die Haare schneiden* |
| Handdook, dat | *Handtuch* |
| raseern | *rasieren* |
| schier | *sauber* |
| schietig | *schmutzig* |
| Seep (Sepen), de | *Seife* |
| sik de Hoor snieden laten | *sich die Haare schneiden lassen* |
| sik kämmen | *sich kämmen* |
| sik schier maken | *sich herrichten* |
| sik waschen | *sich waschen* |
| Tähnpast(a) | *Zahnpasta* |
| to’n / na’n Putzbüdel / Frisör gahn | *zum Friseur gehen* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.13 Nich to glöven! – *Religion*** | |
| beden | *beten* |
| döpen | *taufen* |
| Düvel, de | *Teufel* |
| glöven | *glauben* |
| Gloven, de | *der Glaube* |
| Gott (Gödder), de | *Gott* |
| Gottloff! | *Gottlob! Gott sei Dank!* |
| Gottsdeenst (en), de | *Gottesdienst* |
| Ingel (s), Engel (s), de | *Engel* |
| Kark (en), de | *Kirche* |
| kathoolsch | *katholisch* |
| Klock (en), Bimmelklock (en), de | *Glocke* |
| Köster (s), de | *Küster* |
| Kumfermand (en), de | *Konfirmand* |
| lüden | *läuten* |
| Paster (s), de, Pastersch (e), de | *Pastor, Pastorin* |
| Seel (Selen), de | *Seele* |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.14** **Du olle … – *Schimpfwörter (kleine Auswahl)*** | |
| Bangbüx (en), de | *Angsthase* |
| Blarrpott (-pütt), de | *Heulsuse* |
| Bullerballer | *Polterer, Grobian* |
| Döösbartel (s), de | *Dummkopf* |
| Dööskopp (-köpp), de | *Dummkopf* |
| Dröhnbüdel (s), de | *schwerfälliger Mensch, Faselheini* |
| Drömel (s), de / Drömelpott (-pütt), de | *Schnarchnase, Lahmarsch* |
| Dwarsdriever (s), de | *Rumtreiber / Querkopf* |
| Eierkopp (-köpp), de | *Eierkopf, Dummkopf* |
| Fischkopp (-köpp), de | *Beleidigung für Norddeutsche / Küstenbewohner, „Fischkopf“* |
| Fuuljack (en), de | *Faulpelz* |
| Klookschieter (s), de | *Klugscheißer* |
| Kluntjeknieper (s), de | *Geizhals* |
| Mallbüdel (s), de | *dummer Schwätzer, verrückter Mensch* |
| Möhlenpeerd (-peer), dat | *Mühlenpferd, einfältiger Mensch* |
| Mors/Oors, de | *Gesäß, Arsch* |
| Ossenkopp (-köpp), de | *Ochenskopf, dummer Mensch* |
| Pappkopp (-köpp), de | *Pappkopf, dummer Mensch* |
| Rappelgatt (en), dat | *Plaudertasche* |
| Rappelsnuut (-snuten), de | *Plaudertasche* |
| Rövenswien (-), dat | *Rübenschwein, dummer Mensch* |
| Sabbelbüdel (s), de | *Plappermaul* |
| Slaapmütz (en), de | *Schlafmütze* |
| Smeerlapp (en), de | *Schmierlappen, ungepflegter Mensch* |
| Steertholler (s), de | *unbedeutender Mensch* |
| Suffkopp (-köpp), de | *Alkoholiker* |
| Töffel achteihn (s), de | *Volltrottel* |
| Törfkopp (-köpp), de | *Torfkopf, Dummkopf* |
| Wippsteert (en), de | *unruhiger Mensch (wörtl. Bachstelze)* |
| Wrackputt (-pütt), de | *heruntergekommener Mensch* |
| Ziepeltrine (n), de | *Heulsuse* |

**2. Eten un Drinken höllt Lief un Seel tohopen – *Essen und Trinken***

|  |  |
| --- | --- |
| **2.1 Kaffe drinken – *Frühstück*** | |
| Bodder, Botter, de | *Butter* |
| Broot (Brööd), dat | *Brot* |
| Ei (er), dat | *Ei* |
| Honnig (-), de | *Honig* |
| Kaffe drinken | *frühstücken / Kaffee trinken (nachm.)* |
| Kääs (-), de | *Käse* |
| Margarine, de | *Margarine* |
| Marmelaad (en), de | *Marmelade* |
| Müsli (s), dat | *Müsli* |
| Peper, de | *Pfeffer* |
| Rundstück (e), dat / Brötchen (s), dat | *Brötchen* |
| Solt, dat | *Salz* |
| Schinken (-/s), de | *Schinken* |
| Stuten (-), de | *Stuten* |
| Swattbrood (-brööd), dat | *Schwarzbrot* |
| Wittbrood (-brööd), dat | *Weißbrot* |
| Wust/Wost (Wüst/Wöst), de | *Wurst* |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.2 Een geiht noch – *Trinkbares*** | |
| Afsacker (s), de | *Absacker* |
| Appelsaft (-säft), de | *Apfelsaft* |
| Branntwien (s), de | *Branntwein* |
| Bruus (en), de | *Limonade* |
| Cola (s), de | *Cola* |
| en Glas (Glääs)/Buddel (s) Beer | *ein Glas, eine Flasche Bier* |
| en Glas/Buddel Wien | *ein Glas, eine Flasche Wein* |
| Kaffe, de | *Kaffee* |
| Klore, de | *der Klare (Schnaps)* |
| Knallkööm, de / Sekt, de | *Sekt (scherzhaft) / Sekt* |
| Kööm, de | *Schnaps* |
| Lütt un Lüüt | *Bier und Korn* |
| Melk, de | *Milch* |
| Rootwien/Wittwien | *Rotwein, Weißwein* |
| Saft (Säft), de | *Saft* |
| Tee, de | *Tee* |
| Verdeler (s), de | *Verteiler* |
| Water, dat | *Wasser* |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.3 Grööntüüg & Co. – *Obst und Gemüse*** | |
| Appel (s), de | *Apfel* |
| Appelsin (s), de; Appelsina (s), de | *Apfelsine* |
| Arf (en), de | *Erbse* |
| Beer (en), de | *Birne* |
| Bickbeer (en), de | *Blaubeere* |
| Bohn (en), de | *Bohne* |
| Eerdbeer (en), de | *Erdbeere* |
| Gröönkohl, de | *Grünkohl* |
| Jehannsbeer (en), de | *Johannisbeere* |
| Ka(n)tüffel (n), de | *Kartoffel* |
| Knuuvlook, de *(viele Lokalvarianten)* | *Knoblauch* |
| Kohl (-köpp), de | *Kohl* |
| Körbs (en) de | *Kürbis* |
| Nutt (Nööt), de | *Nuss* |
| Petersill, de | *Petersilie* |
| Plumm (en), de | *Pflaume* |
| Porree, de | *Porree* |
| Rööv (en), de | *Rübe* |
| Salat (-köpp), de | *Salat* |
| Schalott (en), de | *Schalotte* |
| Snittlook, de *(viele Lokalvarianten)* | *Schnittlauch* |
| Steekrööv (en), de | *Steckrübe* |
| Stickelbeer (en), de | *Stachelbeere* |
| Tomaat (en), de | *Tomate* |
| Wiendruuv (en), de | *Weintraube* |
| Wittkohl, de | *Weißkohl* |
| Wuddel (n), de | *Wurzel/Karotte/Möhre* |
| Zibbel (n), de *(viele Lokalvarianten)* | *Zwiebel* |
| Zitroon (Zitronen), de | *Zitrone* |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.4 Veehtüüch op’n Töller – *Fleisch*** | |
| Aantenbraden (s), de | *Entenbraten* |
| Frikadell (en), de | *Frikadelle* |
| Goosbraden (s), de | *Gänsebraten* |
| Höhnerfleesch, dat | *Hühnerfleisch* |
| Iesbeen (-), dat | *Eisbein* |
| Karbonaad (en), de | *Karbonade* |
| Lammbraden (s), de | *Lammbraten* |
| Ossensteert (en), de | *Ochsenschwanz* |
| Rinderbraden (s), de | *Rinderbraten* |
| Rippenbraden (s),de | *Rippenbraten* |
| Rullfleesch, dat | *Rollfleisch* |
| Schinken (s), de | *Schinken* |
| Snuten un Poten | *Schnauze und Pfoten, Weißsauer* |
| Swattsuur, dat | *Schwarzsauer* |
| Swien(s)fleesch, dat | *Schweinefleisch* |
| Swien(s)mors, de | *Schinken (scherzhaft)* |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.5 Ut’n Aven – *Backwaren*** | |
| Botterkoken (-), de | *Butterkuchen* |
| Broot (Brööd), dat | *Brot* |
| - Fienbroot (-brööd), dat | *Feinbrot* |
| - Groffbroot (-brööd), dat | *Vollkornbrot* |
| - Swattbroot (-brööd), dat | *Schwarzbrot* |
| - Wittbroot (-brööd), dat | *Weißbrot* |
| Koken (-), de | *Kuchen* |
| Puttkoken (-), de | *Topfkuchen* |
| Rundstück (e), dat / Brötchen (-), de | *Brötchen* |
| Stuten (-), de | *Stuten* |

**Je lütter de Stuten, desto grötter warrt den Bäcker sien Buuk.**

|  |  |
| --- | --- |
| **2.6 Öllich wat op’n Töller – *Wurst*** | |
| Mettwust (-wüst), de | *Mettwurst* |
| Lebberwust (-wüst), de | *Leberwurst* |
| Tungenwust (-wüst), de | *Zungenwurst* |
| Blootwust (-wüst), de | *Blutwurst* |
| Göttwust (-wüst), de | *Grützwurst* |
| Rootwust (-wüst), de | *Rotwurst* |
| Braadwust (-wüst), de | *Bratwurst* |
| Würstchen (-) / Knackwuss (-wüss), de | *(Wiener) Würstchen* |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.7 Smeckt di dat? – *Eigenschaften von Essen und Trinken*** | |
| backt | *gebacken* |
| billig | *billig* |
| bitter | *bitter* |
| braadt | *gebraten* |
| düür | *teuer* |
| hitt / heet | *heiß* |
| kaakt | *gekocht* |
| koolt | *kalt* |
| lecker | *lecker* |
| mild | *mild* |
| slecht | *schlecht* |
| good | *gut* |
| soltig/solten | *salzig; gesalzen* |
| sööt | *süß* |
| suur | *sauer* |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.8 Wat in de Köken to finnen is – *Geschirr & Co.*** | |
| Backaven (s), de | *Backofen* |
| Besteck (e), dat | *Besteck* |
| Eetlepel (s), de | *Esslöffel* |
| Gavel (n), de | *Gabel* |
| Geschirr, dat | *Geschirr* |
| Geschirrspöler (s), de | *Geschirrspüler* |
| Herd (e), de | *Herd* |
| Kaakpott (-pött), de | *Kochtopf* |
| Kaffemaschien (en), de | *Kaffeemaschine* |
| Kell (en), de | *Kelle* |
| Köhlschapp (s) / Iesschapp, dat | *Kühlschrank* |
| Kumm (en), de | *Schüssel, Schälchen* |
| Lepel (s), de | *Löffel* |
| Mess (en) / Messer (s), dat | *Messer* |
| Pann (en), de | *Pfanne* |
| Pepermöhl (en), de | *Pfeffermühle* |
| Soltstreier (s), de | *Salzstreuer* |
| Tass (en), de | *Tasse* |
| Teelepel (s), de | *Teelöffel* |
| Töller (s), de | *Teller* |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.9 Wat di lickmulen lett – *Gewürze*** | |
| Knuuvlook, de *(viele Lokalvarianten)* | *Knoblauch* |
| Muskaat, de | *Muskat* |
| Peper, de | *Pfeffer* |
| Petersill, de | *Petersilie* |
| Semp, de | *Senf* |
| Snittlook, de *(viele Lokalvarianten)* | *Schnittlauch* |
| Solt, dat | *Salz* |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **2.10** **Wo kann ik dat rindoon? – *Behältnisse*** | | | |
| Pott (Pött); Putt (Pütt), de | | *Topf* | |
| Doos (Dosen), de | | *Dose* | |
| Kann (en), de | | *Kanne* | |
| Kroog (Kröög), de | | *Krug* | |
| Kist (en), de | | *Kiste* | |
| Buddel (s), de *(männl. und weibl.)* | | *Flasche* | |
| Kassen (s), de | | *Kasten* | |
| Glas (Glöös/Glääs), dat | | *Glas* | |
| **2.11** **Bi’n Kröger – *In Restaurant und Kneipe*** | | |
| achteran | *hinterher* | |
| Arfensupp (en), de | *Erbsensuppe* | |
| Braadka(n)tüffel (n), de | *Bratkartoffel* | |
| braadte Schull (en), de | *gebratene Schollen* | |
| Braden (s), de | *Braten* | |
| Currywust (-wüst), de | *Currywurst* | |
| eten | *essen* | |
| Fleeg in’e Supp, de | *Fliege in der Suppe* | |
| Gemüüs, dat | *Gemüse* | |
| Gröönkohl, de | *Grünkohl* | |
| Ies, dat | *Eis* | |
| Iesbeen mit Suurkohl (-), dat | *Eisbein mit Sauerkraut* | |
| Nadisch, de | *Dessert, Nachtisch* | |
| Pellka(n)tüffel (n), de | *Pellkartoffel* | |
| Ries, de | *Reis* | |
| Rinderbraden (s), de | *Rinderbraten* | |
| rode Grütt | *rote Grütze* | |
| rökert Lachs (e), de | *geräucherter Lachs* | |
| Spegelei (er), dat | *Spiegelei* | |
| Spieskort (en), de | *Speisekarte* | |
| Supp (en), de | *Suppe* | |
| Suurfleesch, dat | *Sauerfleisch* | |
| Swiensbraden (s), de | *Schweinebraten* | |
| Wörm in’ Salat | *Würmer im Salat* | |



**Restaurant Diekkieker  
Spieskoort**

Buurnfröhstück mit rökerten Swiensmors, Gurken liggt dorbi 7,80 €  
  
 Katenschinken up Swattbroot 6,50 €  
  
 Rindfleesch, wat röst is (Roastbeef), up Swattbrood 9,20 €  
  
 Fein Matjesfilets, so as de Huusfro  
 dat maakt, mit Zippeln un Braatkantüffeln 9,50 €  
  
 Schnitzel in Rohm mit Pilzen, Kroketten un mischten Salat 10,50 €  
  
 Swienssteak mit Schampinjongs mit Kees överbackt un   
 Knuvlook dorbi, Braatkantüffel un mischten Salat 10,30 €  
  
 Rindfleesch, wat röst is, süht fein rosa ut,  
 mit Remoulood, Braatkantüffel un mischten Salat 12,20 €  
  
 En Platt vull vun’e Ramsler Slachtekost, Rootwust, Lebberwust,   
 Wellfleesch, Grüttwust, Sülten, Schinken un Braatkantüffel 11,30 €  
  
 Schullen vun’n Fischkutter mit utlaten Bodder, Soltkantüffel  
 un Koppsalat in suurn Rohm 13,80 €  
  
 Steakpann: dree lütte Steaks in’e Pann up’n Disch  
 mit Boddergemüüs un Braatkantüffeln 14,60 €  
  
 „Rumpsteak Hofmeister“mit engelschen Semp överstreken,  
 Speckbohnen un Braatkantüffeln 17,50 €

**3. Wat toveel is, is toveel! – *Zahlen, Farben***

|  |  |
| --- | --- |
| **3.1 Een, twee, dree, … – *Kardinalzahlen*** | |
| Tall / Tahl (en), de | *Zahl* |
| een | *eins* |
| twee | *zwei* |
| dree | *drei* |
| veer | *vier* |
| fief | *fünf* |
| söss/sess/soss | *sechs* |
| söven | *sieben* |
| acht | *acht* |
| negen | *neun* |
| teihn | *zehn* |
| ölven/olven | *elf* |
| twölf/twolf | *zwölf* |
| dörteihn/darteihn | *dreizehn* |
| veerteihn | *vierzehn* |
| föffteihn | *fünfzehn* |
| söss-/sess-/sossteihn | *sechzehn* |
| söventeihn | *siebzehn* |
| achteihn | *achtzehn* |
| negenteihn | *neunzehn* |
| twintig | *zwanzig* |
| dörtig | *dreißig* |
| veertig | *vierzig* |
| föfftig/fieftig | *fünfzig* |
| sösstig/sesstig/sosstig | *sechzig* |
| söventig | *siebzig* |
| achtzig/achtig/tachentig | *achtzig* |
| negentig | *neunzig* |
| hunnert | *hundert* |
| dusend | *tausend* |
| hunnertdusend | *hunderttausend* |
| negenhunnertnegenunnegentigdusend- negenhunnertnegenunnegentig | *neunhundertneuundneunzigtausend- neunhundertneunundneunzig* |
| een Million | *eine Million* |
| **3.2 To’n Eersten, to’n Tweten un to’n Drütten – *Ordnungszahlen*** | |
| de eerst(e) | *der erste* |
| de tweet(e) | *der zweite* |
| de drütt(e) | *der dritte* |
| de veert(e) | *der vierte* |
| de föfft(e) | *der fünfte* |

|  |  |
| --- | --- |
| **3.3 Vun allens en beten – *Quantitäten & Relationen*** | |
| afnehmen / tonehmen | *abnehmen / zunehmen* |
| allens / nix | *alles nichts* |
| (en lütt) beten | *(ein kleines) bisschen* |
| deelwies | *teilweise* |
| grötter / lütter | *größer / kleiner* |
| half / gans, ganz / heel | *halb / ganz / heil, unzerteilt* |
| männig | *zahlreiche, einige* |
| männigeen *(gespr.: männich-een)* | *manche(r/s)* |
| meisttiets | *meist(ens)* |
| noog | *genug* |
| düchtig; He is düchtig wussen. | *intensiv, kräftig; Er ist kräftig gewachsen.* |
| jedeen *(unveränderlich)* | *jeder* |
| meist, binah | *fast, beinahe* |
| mal / duppelt so veel / groot / lang | *doppel so viel / groß / lang* |
| nüms / all *(das ‘a’ wird lang und klar gesprochen)* | *niemand / alle* |
| Portschoon | *Portion* |
| Stück | *Stück* |
| veel, masse / toveel / wenig / to wenig | *viel / zuviel / wenig / zu wenig* |
| wassen | *wachsen* |



|  |  |
| --- | --- |
| **3.4 Klören/Farven – *Farben*** | |
| blau | *blau* |
| bruun | *braun* |
| düüster-, hell- | *dunkel-, hell-* |
| Farv (en), de; en Ammer Farv | *Farbe (Stoff); ein Eimer Farbe* |
| geel | *gelb* |
| gries | *grau* |
| gröön | *grün* |
| Klöör (en), de | *Farbe (Ton)* |
| pickenswart (-swatt) | *pechschwarz* |
| root | *rot* |
| swart/swatt | *schwarz* |
| violett, rosa, pink, orange | *(wie im Hochdeutschen)* |
| witt | *weiß* |

**4. Wat de Lüüd so op’n Liev hebbt – *Kleidung***

|  |  |
| --- | --- |
| **4.1 Kledaasch – *Bekleidung*** | |
| Antog (Antöög), de | *Anzug* |
| Bluus (en), de | *Bluse* |
| Brill (en), de | *Brille* |
| Buscherump (s), de | *Fischerhemd* |
| Büx (en), de | *Hose* |
| Grött (en), de | *Größe* |
| Handschen (-), de | *Handschuhe* |
| Handtasch (en), de | *Handtasche* |
| Hemd (en), dat | *Hemd* |
| Hoot (Hööd), de | *Hut* |
| Jack (en), de | *Jacke* |
| Kapp (en), de | *Kappe* |
| Keed (en), de | *Kette* |
| Kleed (er), dat | *Kleid* |
| Kleedaasch, de | *Kleidung* |
| Mantel (s), de | *Mantel* |
| Mütz (en), de | *Mütze* |
| Poor Schoh (-), dat | *Paar Schuhe* |
| Rock (Röck), de | *Rock* |
| Schoh (-), de | *Schuhe* |
| Stebel (s), de | *Stiefel* |
| Strump (Strümp), de | *Strumpf* |
| Ünnertüüg, dat | *Unterwäsche* |

|  |  |
| --- | --- |
| **4.2 *Sandalen mit witte Söcken?* – *Eigenschaften von Kleidung*** | |
| billig / düür | *billig / teuer* |
| breed | *breit* |
| goot / slecht | *gut / schlecht* |
| groot / lütt | *groß / klein* |
| lang / kort, kott | *lang / kurz* |
| schier | *ordentlich, sauber / (auch: schier)* |
| schöön/scheun | *schön* |
| smuck | *hübsch, schön* |
| staatsch | *prächtig, gut* |

|  |  |
| --- | --- |
| **4.3 Jümmers goot in’ Tüüch –** ***Kommentare zur Kleidung*** | |
| sik in’t Tüüg smieten | *sich gut kleiden* |
| sik optakeln | *sich „overdressen“, sich unter großem Aufwand kleiden und schminken* |
| He is jümmers goot in’ Tüüg. | *Er ist immer gut angezogen.* |
| Dat lett / steiht ehr goot. | *Das steht ihr gut.* |
| sik oprüschen | *sich gut zurechtmachen* |

**De Flicken mutt jümmer grötter sien as dat Lock!**

|  |  |
| --- | --- |
| **4.4 Inköpen – *Verkaufssituationen*** | |
| Wat köst dat? | *Was kostet das?* |
| Wat schall dat kösten? | *Was soll das kosten?* |
| Wat wüllt Se dorför hebben? | *Was wollen Sie dafür haben?* |
| Wat maakt dat? | *Was macht das?* |
| Hebbt Se noch / ok ... ? | *Haben Sie noch / auch ...?* |
| Ik söök … | *Ich suche …* |
| Harrn Se de ok in Grött 44? | *Hätten Sie die auch in Größe 44?* |
| Kunn ik dat mal anproberen? | *Könnte ich das mal anprobieren?* |
| Is dor dat Glieke in as in dat anner? | *Ist der Inhalt/Wirkstoff derselbe?* |
| Ik bruuk noch … för … | *Ich brauche noch … für …* |
| Nee, dat sitt hier nich richtig. | *Nein, das sitzt hier nicht richtig.* |

**5. De Tiet – *Zeitangaben***

**5.1 Wat seggt de Klock? – *Uhrzeiten***

Wat seggt de Klock? Könnt Se mi seggen, wat de Klock is?

Klock x  
  
\*

fief vör x \* \* fief na x

teihn vör x \* \* teihn na x   
 Viddel vör x \* \* \* Viddel na x   
 twintig vör x \* \* twintig na x   
 fief na halvig x \* \* fief vör halvig x

\*

halvig x

**De Tiet, de flüggt as de Snee in de Sünn!**

|  |  |
| --- | --- |
| **5.2 Wat löppt de Tiet! – *Zeitangaben*** | |
| Avend (e), de | *Abend* |
| Dag (Daag), de | *Tag* |
| ehrgüstern | *vorgestern* |
| Fieravend (e), de | *Feierabend* |
| Fierdag (Fierdaag), de | *Feiertag* |
| güstern | *gestern* |
| hüüt | *heute* |
| Johr (-/en), dat | *Jahr* |
| Maand (e), de | *Monat* |
| Middag/Meddag (-daag), de | *Mittag* |
| Middernacht (en), de | *Mitternacht* |
| Minuut (en), de | *Minute* |
| Momang/Momank (s), de | *Moment* |
| Morrn/Morgen (s), de | *Morgen* |
| Nacht (en), de | *Nacht* |
| Namiddag (-daag), de | *Nachmittag* |
| Ogenblick (e), de | *Augenblick* |
| Sekunn (en), de | *Sekunde* |
| Stünn (en), de | *Stunde* |
| Tiet (Tieden), de | *Zeit* |
| vunavend / hüüt Avend | *heute Abend* |
| vundaag / hüüt | *heute* |
| vunmorgen / hüüt Morrn/Morgen | *heute Morgen* |
| vunnacht / hüüt Nacht | *heute Nacht* |
| Week (en), de | *Woche* |

|  |  |
| --- | --- |
| **5.3** **Vun Maandag bet Sünndag – *Die Woche*** | |
| Maandag, de | *Montag* |
| Dingsdag, de | *Dienstag* |
| Middeweek(en), de | *Mittwoch* |
| Dunnerdag, Dünnerdag, Dönnersdag, de | *Donnerstag* |
| Freedag, de | *Freitag* |
| Sünnavend, de | *Sonnabend* |
| Sünndag/Sönndag, de | *Sonntag* |

|  |  |
| --- | --- |
| **5.4 De Winter is nich wiet – *Jahreszeiten*** | |
| Fröhjohr (e), dat | *Frühjahr* |
| Sommer/Sömmer (-), de | *Sommer* |
| Har(v)st, de | *Herbst* |
| Winter (s), de | *Winter* |

|  |  |
| --- | --- |
| **5.5** **Wöör för de Tiet** – ***temporale Ausdrücke*** | |
| af un an / af un to | *ab und zu* |
| amenn / amend | *schließlich* |
| bides *(Betonung auf der 2. Silbe)* | *währenddessen* |
| bilütten | *allmählich* |
| bitieden/bitiets | *rechtzeitig* |
| damaals | *damals* |
| eens | *einst* |
| fröher | *früher* |
| jümmerto | *ständig* |
| liek/glieks | *gleich* |
| mit’n Mal | *auf einmal* |
| mitünner | *manchmal, mitunter* |
| nie nich | *nie* |
| nu | *jetzt* |
| oplest/uplest | *zum Schluss, schließlich* |
| toeerst / tolest | *zuerst / zuletzt* |
| vörbi | *vorbei* |
| wedder / weller / woller | *wieder* |

**6. Tohuus – *Zuhause***

|  |  |
| --- | --- |
| **6.1 Vun’n Böön bet in’n Keller – *Zimmer und Räume*** | |
| (Slaap-)Kamer (n), de | *(Schlaf-)Zimmer* |
| (Wahn-)Stuuv (en), de | *(Wohn-)Stube* |
| Baadstuuv (en), de | *Badezimmer* |
| Böön (s), de | *Dachboden* |
| Deel (Delen), de | *Diele* |
| Döns (en), de | *gute Stube* |
| Keller (s), de | *Keller* |
| Köök (en), de / Köken (-), de | *Küche* |

|  |  |
| --- | --- |
| **6.2 Stofffängers – *Möbel und Einrichtungsgegenstände*** | |
| (Foot-)Borrn / Bodden (s), de | *Boden, Fußboden* |
| Anricht (en), de | *Anrichte* |
| Bild (Biller), dat | *Bild* |
| Blomenputt (-pütt) | *Blumentopf* |
| Dekenlamp (en), de | *Deckenlampe* |
| Disch (en), de | *Tische* |
| Dischdeek (-deken), de | *Tischdecke* |
| Döör (Dören), de | *Tür* |
| Finster (n), dat | *Fenster* |
| Garderoov (-roven), de | *Garderobe* |
| Iesschapp, Köhlschapp (s), dat | *Kühlschrank* |
| Klederschapp (s), dat | *Kleiderschrank* |
| Kökendisch (en), de | *Küchentisch* |
| Kökenschapp (s), dat | *Küchenschrank* |
| Kommood (moden), de | *Kommode* |
| Lamp (en), de | *Lampe* |
| Papierkorv (Papierkörv), de | *Papierkorb* |
| Regal (s), dat | *Regal* |
| Schääslong (s), dat | *Chaiselongue (Sofa ohne Rückenlehne)* |
| Schapp (s), dat | *Schrank* |
| Schrievdisch (en), de | *Schreibtisch* |
| Sessel (s), de | *Sessel* |
| Sofa (s), dat | *Sofa* |
| Spööl (Spölen), de | *Spüle* |
| Stahlamp (en), de | *Stehlampe* |
| Stohl (Stöhl), de | *Stuhl* |
| Teppich (e), de / Peddich (s), de | *Teppich / Teppich (scherzhaft)* |
| Trepp (en), de | *Treppe* |
| Vaas (Vasen), de | *Vase* |
| Vörhang (Vörhäng), de | *Vorhang* |
| Waschmaschien (en), de | *Waschmaschine* |

|  |  |
| --- | --- |
| **6.3 Jümmer wat üm de Hannen – *Haushalt und Hausarbeit*** | |
| afdrögen | *abtrocknen* |
| Baadwann schier maken | *Badewanne säubern* |
| Betten maken | *Betten machen* |
| Betten nee betehn | *Betten beziehen* |
| Blomen geten | *Blumen gießen* |
| Böker afstöven | *Bücher abstauben* |
| braden | *braten* |
| Eten maken | *Essen machen* |
| Finstern putzen | *Fenster putzen* |
| Footborrn (mit’n Leuwagen op-)wischen | *feudeln (in Kl. hamburgische Variante)* |
| Footmatt utkloppen | *Fußmatte ausklopfen* |
| Gemüüs putzen | *Gemüse putzen* |
| Iessschapp/Köhlschapp afdauen | *Kühlschrank abtauen* |
| inköpen / inhalen | *einkaufen* |
| kaken | *kochen* |
| Ka(n)tüffeln schellen | *Kartoffeln schälen* |
| Koken backen | *Kuchen backen* |
| Lampen putzen | *Lampen putzen* |
| op-/afwaschen | *abwaschen* |
| oprümen | *aufräumen* |
| plätten / bögeln | *bügeln* |
| sik de Schoh putzen | *sich die Schuhe putzen* |
| Stoff wischen | *Staub wischen* |
| utfegen | *ausfegen* |
| waschen | *waschen* |

**7.** **De Lief un wat een dor mit maken kann** – ***Körper & Gesundheit***

|  |  |
| --- | --- |
| **7.1 De Lief – *der Körper*** | |
| Arm (s), de | *Arm* |
| Back (en), de | *Backe, Wange* |
| Been (-), dat | *Bein* |
| Boort (en), de | *Bart* |
| Bost (Bossen/Böst), de | *Brust* |
| Buuk (Büük), de | *Bauch* |
| Duum, Dumen (Dums, Dumens), de | *Daumen* |
| Finger (s), de / lütte Finger (s), de / Wiesfinger (s), de | *Finger / kleiner Finger / Zeigefinger* |
| Fleesch, dat | *Fleisch* |
| Foot (Fööt), de | *Fuß* |
| Fuust (Füüst), de | *Faust* |
| Hack (en), de | *Hacken* |
| Hals (Häls), de | *Hals* |
| Hand (Hannen), de | *Hand* |
| Hoor, dat | *Haar* |
| Huut, de | *Haut* |
| Knaken (-), de | *Knochen* |
| Knee (n), dat | *Knie* |
| Kneeschiev (en), de | *Kniescheibe* |
| Knevel (s), de | *Knöchel* |
| Knööv, de | *Kraft* |
| Kopp (Köpp), de / Bregenkassen (s), de | *Kopf / Kopf (scherzhaft)* |
| Kuus (en), de | *Backenzahn* |
| Lipp (en), de | *Lippe* |
| Mund (Münner), de | *Mund* |
| Muul (Müler), dat | *Mund* |
| Nees (en), de | *Nase* |
| Neeslock (-löcker), dat | *Nasenloch* |
| Ohr/Uhr (en), dat | *Ohr* |
| Oog (Ogen), dat / Gluper (s), de / Klüsen, de | *Auge / Auge (scherzh.) / Augen (scherzh.)* |
| Oogenbru, -bro (en), de | *Augenbraue* |
| Ors, de / Mors, de / Achterste, de / Hinnerste, de / Achtersteven, de / Sett-di-daal, de / veer Bookstaven, de / Gatt, dat | *Hintern / mehr oder weniger vulgäre oder scherzhafte Synonyme (Gatt eigentlich: kleiner Durchlass, Öffnung)* |
| Puckel (s), de | *oberer Rückenteil* |
| Rügg (en), de | *Rücken* |
| Schuller (n), de | *Schulter* |
| Snuut (Snuten), de | *Mund* |
| Tähn (en), de | *Zahn* |
| Tohn/Töhn (Töhn), de | *Zeh* |
| Tung (en), de | *Zunge* |

|  |  |
| --- | --- |
| **7. 2 Binnen, in’ Lief – *Innere Organe*** | |
| Blaas (Blasen), de | *Blase* |
| Bloot, dat | *Blut* |
| Bregen/Brägen (s), de | *Gehirn, Schädel* |
| Gall (en), de | *Galle* |
| Hart (en), de | *Herz* |
| Lebber (n), de | *Leber* |
| Lief (Liever), de | *Körper* |
| Lung (en), de | *Lunge* |
| Maag (en), Magen (s), de | *Magen* |

|  |  |
| --- | --- |
| **7.3** **Wat kann ik mit de Been maken? – *Bewegungen der Beine*** | |
| anstöten; ik stööt, du stöttst, he stött an, wi stööt an | *anstoßen* |
| danzen; ik danz, du danzt, he danzt, wi danzt | *tanzen* |
| gahn; ik gah, du geihst, he geiht, wi gaht | *gehen* |
| hüppen; ik hüpp, du hüppst, he hüppt, wi hüppt | *hüpfen* |
| krupen, ik kruup, du krüppst, he krüppt, wi kruupt | *kriechen* |
| lopen; ik loop, du löppst, he löppt, wi loopt | *laufen* |
| pedden; ik pedd, du peddst, he pedd, wi pedd | *treten* |
| rönnen; ik rönn, du rönnst, he rönnt, wi rönnt | *rennen* |
| scheten; ik scheet, du schüttst, he schütt, wi scheet | *schießen (etwa beim Fußballspielen)* |
| slarren; ik slarr, du slarrst, he slarrt, wi slarrt | *schlurfen* |
| slieken; ik sliek, du slickst (sliekst), he slickt, wi sliekt | *schleichen* |
| springen; ik spring, du springst, he springt, wi springt;  jumpen; ik jump, du jumpst, wi jumpt | *springen* |
| tüffeln; ik tüffel, du tüffelst, he tüffelt, wi tüffelt | *schlurfen, tollpatschig gehen* |

**De’n groten Mors hett, mutt ok’n grote Büx hebben.**

|  |  |
| --- | --- |
| **7.4** **Wat kann ik mit Arms un Hannen maken? – *Bewegungen der Arme und Hände*** | |
| (in-, ut-, an-)stellen; ik stell, du stellst, he stellt, wi stellt in, ut, an | *ein-, aus-, anstellen* |
| bören; ik böör, du böörst, he böört, wi böört | *heben* |
| dregen; ik dreeg, du driggst, he driggt, wi dreegt | *tragen* |
| dreihen; ik dreih, du dreihst, he dreiht, wi dreiht | *drehen* |
| drücken; ik drück, du drückst, he drückt, wi drückt | *drücken* |
| eien; ik ei, du eist, he eit, wi eit | *streicheln* |
| griepen; ik griep, du grippst, he grippt, wi griept | *greifen* |
| hamern; ik hamer, du hamerst, he hamert, wi hamert | *hämmern* |
| hanteern; ik hanteer, du hanteerst, he hanteert, wi hanteert | *hantieren* |
| kniepen; ik kniep, du knippst, he knippt, wi kniept | *kneifen* |
| leggen; ik legg, du leggst, he leggt, wi leggt | *legen* |
| malen; ik maal, du maalst, he maalt, wi maalt | *malen* |
| recken; ik reck, du reckst, he reckt, wi reckt | *dehnen, recken* |
| rieten; ik riet, du rittst, he ritt, wi riet | *reißen* |
| röhren; ik röhr, du röhrst, he röhrt, wi röhrt | *rühren* |
| rümfuchteln; ik fuchtel, du fuchtelst, he fuchtelt, wi fuchtelt rüm | *herumfuchteln* |
| sagen; ik saag, du saagst, he saagt, wi saagt | *sägen* |
| schrieven; ik schriev, du schriffst, he schrifft, wi schrievt | *schreiben* |
| slaan; ik slaa, du sleist, he sleit, wi slaat | *schlagen* |
| snieden; ik snied, du snittst, he snitt, wi snied | *schneiden* |
| strakeln; ik strakel, du strakelst, he strakelt, wi strakelt | *streicheln* |
| trecken; ik treck, du treckst, treckt, wi treckt | *ziehen* |
| verklookfiedeln; ik verklookfiedel, du verklookfiedelst, he verklookfiedelt, wi verklookfiedelt | *erklären* |
| wiesen; ik wies, du wiest, he wiest, wi wiest | *zeigen* |

|  |  |
| --- | --- |
| **7.5 Wat kann ik mit’n Kopp maken? –  *Bewegungen und Tätigkeiten des* *Kopfes*** | |
| (na-)dinken; ik dink, du dinkst, he dinkt, wi dinkt na | *(nach-)denken* |
| gröveln, gruveln; ik gruvel, du gruvelst, he gruvelt, wi gruvelt | *grübeln* |
| hören, hüren; ik hör, du hörst, he hört, wi hört | *hören* |
| kieken; ik kiek, du kickst (kiekst), he kickt (kiekt), wi kiekt | *gucken* |
| luustern; ik luuster, du luusterst, he luustert, wi luustert | *zuhören* |
| nickkoppen; ik nickkopp, du nickkoppst, he/wi nickkoppt | *nicken* |
| överleggen; ik överlegg, du överleggst, he/wi överleggt | *überlegen* |
| prüschen; ik prüüsch, du prüüschst, he/wi prüüscht | *niesen* |
| rüken; ik rüük, du rüükst, he/wi rüükt | *riechen* |
| schüttkoppen; ik schüttkopp, du schüttkoppst, he/wi schüttkoppt | *den Kopf schütteln* |
| vertellen; ik vertell, du vertellst, he/wi vertellt | *erzählen* |

|  |  |
| --- | --- |
| **7.6 Wat kann ik mit’n Mund maken? – *Bewegungen etc. des Mundes*** | |
| bieten; ik biet, du bittst, wi biet | *kauen, beißen* |
| drinken; ik drink, du drinkst, wi drinkt | *trinken* |
| enen Söten geven, küssen / snuteln; ik geev, du giffst, he/wi geevt enen Söten; ik küss, du küsst, he/wi küsst; ik snutel, du snutelst, he/wi snutelt | *küssen / knutschen* |
| eten; ik eet, du ittst, wi eet | *essen* |
| fleuten; if fleut, du fleutst, wi fleut | *flöten* |
| freten; ik freet, du frittst, wi freet | *fressen* |
| krakelen; ik krakeel, du krakeelst, wi krakeelt | *krakelen, laut rufen* |
| piepen; ik piep, du piepst, wi piept | *pfeifen* |
| sabbeln; ik sabbel, du sabbelst, wi sabbelt | *viel reden, sprechen* |
| schafudern, schafutern; ik schafuder, du schafuderst, wi schafudert | *schimpfen, laut und erregt reden* |
| schreen, schriegen; ik schree (schrieg), du schriggst, wi schreet (schriegt) | *schreien* |
| seggen; ik segg, du seggst, wi seggt | *sagen* |
| slucken; ik sluck, du sluckst, wi sluckt | *schlucken* |
| smuustergrienen; ik smuustergrien, du smuustergrienst, wi smuustergrient | *schmunzelen* |
| snacken; ik snack, du snackst, wi snackt | *sprechen* |
| stamern; ik stamer, du stamerst, wi stamert | *stammeln* |

|  |  |
| --- | --- |
| **7.7** **Mi geiht dat nich goot – *Krankheiten*** | |
| bregenklöderig | *verwirrt, verrückt* |
| Buukwehdaag, -pien, de *(nur Pl.)* | *Bauchschmerzen* |
| Buul (Bulen), de | *Beule* |
| dat Breken un de Dörchfall | *Brechen und Durchfall* |
| Fever, dat | *Fieber* |
| Geelsüük, de | *Gelbsucht* |
| Hartklabastern, dat | *Herzrasen, Herzrhythmusstörungen* |
| hitten Kopp | *heißer Kopf* |
| hogen Blooddruck | *hoher Blutdruck* |
| Hosten, de | *Husten* |
| Kniepen, dat; Buukkniepen, Koppkniepen, Beenkniepen | *Kneifen, Schmerzen* |
| Koppwehdaag, -pien, de | *Kopfschmerzen* |
| küselig/swummerig | *schwindelig* |
| mööd | *müde* |
| Ohrrieten, dat | *Ohrenschmerzen* |
| Plattfoot (-fööt), de | *Plattfuß* |
| Rieten in’ Puckel, dat | *Nackenschmerzen* |
| Rieten in’ Rügg, dat | *Rückenschmerzen* |
| Rieten, dat | *Reißen* |
| Schieteree (-rie), de | *Durchfall* |
| süken; ik süük, du süükst, wi süükt | *krank sein, kränkeln* |
| Süük, de | *Krankheit, Seuche, Grippe* |
| Tähnwehdaag; Tähnküll (-kehlen); Tähnpien, de / Kusenkehlen, dat | *Zahnschmerzen / Backenzahnschmerz* |
| wittsnutig, bleek | *bleich* |

Mehr oder weniger unspezifische Schmerzen werden überwiegend als *Wehdaag*, *Kehlen* oder *Pien* bezeichnet. Welche dieser Wörter für welche Schmerzen verwendet werden, ist regional unterschiedlich.

Tipp: *Fraag na, wat bi Di in de Gegend/Region/Kuntrei begäng is!*

**8. Woher, woneem un wohen – *Orte & Orientierung***

|  |  |
| --- | --- |
| **8.1 In Stadt un Dörp – *Auf dem Stadtplan*** | |
| Afteek (en), de | *Apotheke* |
| Bäckeree (n), de | *Bäckerei* |
| Bahnhoff (Bahnhööv), de | *Bahnhof* |
| Barg (Bargens), de | *Berg* |
| Beek (en), de | *Bach* |
| Bökeree (n), de | *Bücherei* |
| Boom (Bööm), de | *Baum* |
| Bowark (en), dat | *Bauwerk* |
| Brüch (en), de | *Brücke* |
| Daddelhall (en), de | *Spielhalle* |
| Dokter (s), de | *Arzt(-praxis)* |
| Footballplatz (-plätz), de | *Fußballplatz* |
| Gröönhöker (s), de | *Gemüsehändler* |
| Haltesteed (-steden), de | *Haltestelle* |
| Haven (s), de | *Hafen* |
| Hoochhuus (-hüüs), dat | *Hochhaus* |
| Huus (Hüüs), dat | *Haus* |
| Iesdeel (-delen), de | *Eisdiele* |
| Inkoopzentrum, dat | *Einkaufzentrum* |
| Inkoopzone (en), de | *Einkaufszone* |
| Kanaal (s), de | *Kanal* |
| Kark (en), Kargen (s), de | *Kirche* |
| Karkhoff (-hööv), de | *Friedhof* |
| Kinnergoorn (s), de | *Kindergarten* |
| Kino (s), dat | *Kino* |
| Koophuus (-hüüs), dat | *Kaufhaus* |
| Kroog (Kröög), de / Krögeree (-en), de / Weertschop (Weertschopen), de | *Gastwirtschaft* |
| La(n)tücht (en), de | *Laterne* |
| Lüttgoorn (-s), de | *Kleingarten* |
| Parkanlaag (en), de | *Parkanlage* |
| Post, de | *Post* |
| Raathuus (-hüüs), dat | *Rathaus* |
| School (en), de | *Schule* |
| Slachteree (n), de | *Schlachterei* |
| Soot (Sööt), de | *Brunnen* |
| Speelplatz (-plätz), de | *Spielplatz* |
| Spoorkass (en), de | *Sparkasse* |
| Sprüttenhuus (-hüüs), dat | *Feuerwehrhaus* |
| Stadtplaan (s), de | *Stadtplan* |
| Straat (Straten), de | *Straße* |
| Stratenbahn (en), de | *Straßenbahn* |
| Swimmhall (en), de | *Schwimmhalle* |
| Tähndokter (s), de | *Zahnarzt(-praxis)* |
| Tanksteed (en), de | *Tankstelle* |
| Theater (s), dat | *Theater* |
| Toorn (s), de *(auch:* Turm/Torm*)* | *Turm* |
| Tuchthuus (-hüüs), dat | *Zuchthaus, auch für* Gefängnis *üblich* |
| U-Bahnstation (en), de | *U-Bahnstation* |
| Volkshochschool (scholen), de | *Volkshochschule* |

|  |  |
| --- | --- |
| **8.2 Na’n Weg fragen – *Ortsadverbien und -präpositionen*** | |
| achter, achtern | *hinter, hinten* |
| baven | *oben* |
| bet | *bis* |
| bi | *bei* |
| binnen | *drinnen* |
| blangen | *neben* |
| blangenbi | *nebenbei* |
| buten | *draußen* |
| daal | *runter* |
| dör | *durch* |
| dwars | *quer* |
| günt(siet); ~ de Elv | *drüben, jenseits, auf der anderen Seite von; jenseits der Elbe* |
| hen | *hin* |
| her | *her* |
| hier | *hier* |
| langs; jümmer düsse Straat langs | *entlang; immer an dieser Straße entlang* |
| liekut | *geradeaus* |
| na | *nach* |
| op, up | *auf* |
| över | *über* |
| överall | *überall* |
| piel | *senkrecht, gerade, steil* |
| röver / rünner | *herüber, hinüber / herunter, hinunter* |
| rügglangs, trüggwarts, trüggoors | *rückwärts* |
| rüm | *(he-)rum* |
| rundümto | *rundherum* |
| rup, rop | *herauf, hinauf* |
| rut | *heraus, hinaus* |
| tomerrn, merrn mang; tomerrn (merrn mang) de Rosenbüsch | *inmitten; inmitten der Rosenbüsche* |
| twüschen | *zwischen* |
| ünnen | *unten* |
| vör | *vor* |
| vöran | *voran* |
| vörbi | *vorbei* |
| vörop, vörut | *voraus* |
| wiet un siet | *weit und breit* |

|  |  |
| --- | --- |
| **8.3 Wo kummst du her un wo wullt du hen? – *Ortsangaben*** | |
| backboord; stüürboord | *links; rechts (seemännisch)* |
| Böön (s), de | *Dachboden* |
| (Foot-)Börrn/Bodden (s), de | *(Fuß-)Boden* |
| Deek (Deken), de | *Decke* |
| dor | *dort* |
| enerwegens | *irgendwo* |
| krüüzwies | *kreuzweise* |
| links/linkerhand | *links* |
| narms | *nirgends* |
| Neegde/Nöögde, de | *Nähe* |
| Noord/Noorden, de | *Norden* |
| överall | *überall* |
| Oost/Oosten, de | *Osten* |
| op disse Siet | *diesseits* |
| Rand (Ränner), de | *Rand* |
| rechts/rechter Hand | *rechts* |
| süder; suder/in de Süüd | *süd- / südlich* |
| Süüd/Süden | *Süden* |
| tegen/gegen | *gegen* |
| vörn | *vorne* |
| West/Westen | *Westen* |
| westwarts/na Westen to | *westwärts* |
| wiet | *weit* |
| woneem/wo | *wo* |

|  |  |
| --- | --- |
| **8.4 Twüschen Nordsee un Heid – *Auswahl regionaler Toponyme*** | |
| Beers | *Bad Bederkesa* |
| Bremen | *wie im Hdt.* |
| Bremervöör/-vüür | *Bremervörde* |
| Buxt(h)u | *Buxtehude* |
| Celle | *wie im Hdt.* |
| Dannenbarg | *Dannenberg* |
| Elv, de | *Elbe* |
| Fambossel | *Fallingbostel* |
| Hamborg | *Hamburg* |
| Hannover *(v tendenziell als b gesprochen)* | *Hannover* |
| Harmsborg | *Hermannsburg* |
| Hei(d) (Lümborger), de | *(Lüneburger) Heide* |
| Horborg | *Harburg* |
| Lümborg | *Lüneburg* |
| Nordsee, de *(mit diphthongiertem e)* | *Nordsee* |
| O(o)sterholt | *Osterholz* |
| Oost, de | *Oste* |
| Oostsee, de *(mit diphthongiertem e)* | *Ostsee* |
| Soltau | *wie im Hdt.* |
| Solzhusen (aus etymolog. Gründen mit *z*, nicht *t*) | *Salzhausen* |
| Staad (*Ausspr. meist* Stor) | *Stade* |
| Uelzen | *wie im Hdt.* |
| Veern *(mit langem e, ohne Diphthong gesprochen)* | *Verden* |
| Werser, de | *Weser* |
| Wulfsborg | *Wolfsburg* |
| Zeven *(v tendenziell als b gesprochen)* | *Zeven* |

Bei den Orten auf *-haven* (Bremerhaven, Cuxhaven) wird das *a* dunkel und das *v* tendenziell als *b* gesprochen. Bei den Orten auf *-borg* ist auf die Aussprache „borch“ (mit „ch“ wie in hdt. „Dach“) zu achten.

**9. Wat sik so röögt – *Natur***

Tiere und Pflanzen werden regional sehr unterschiedlich bezeichnet. Heißt die Ameise in einem Dorf *Immink*, so heißt sie im Nachbardorf schon *Minkepatz* und woanders wieder *Miegeem*. Insofern bilden die plattdeutschen Begriffe in Abschnitt 9 nur einen begrenzten Ausschnitt vor Ort gebräuchlicher Varianten ab.

Tipp: *Fraag di klook, woans de Imminken, de Äbärs un de Duwock in dien Dörp/Region heet!*

|  |  |
| --- | --- |
| **9.1 Dat huult un fritt un krüppt – *Tiere*** | |
| **9.1.1 De Deerter op’n Lannen – *Tiere auf dem Land*** | |
| Aap (en), de | *Affe* |
| Beest (er), dat | *Kuh, die noch nicht gekalbt hat* |
| Boor (Boren), de *(auch:* Bär*)* | *Bär, Braunbär* |
| Buck (Böck), de | *Bock bei Schafen, Ziegen, Kaninchen* |
| Bull (en), de | *Stier, Bulle* |
| Ever (s), de; Hauer (s), de | *Eber* |
| Farken (-), dat | *Ferkel* |
| Fleddermuus (-müüs), de | *Fledermaus* |
| Giraff (en), de | *Giraffe* |
| Haas (Hasen), de | *Hase* |
| Hahn (s), de | *Hahn* |
| Hehn (Höhner), de | *Henne, Huhn* |
| Hingst (en), de | *Hengst* |
| Hirsch (e), de | *Hirsch* |
| Hund (Hunnen), Hond (Honnen), de | *Hund* |
| Ilk/Elk/Irk (en), de | *Iltis* |
| K(a)nink (en), K(a)ninken (s), dat | *Kaninchen* |
| Kalf (Kalver), dat | *Kalb* |
| Katt (en), de | *Katze* |
| Katteker (s), Eekkatt (-katten), Eekkater (s), de | *Eichhörnchen* |
| Koh (Keih, Köh, Keuh, Kaah), de | *Kuh* |
| Küken (-), dat | *Küken* |
| Lööv (Löwen), de | *Löwe* |
| Meerswien (-), dat | *Meerschweinchen* |
| Mullwarp (en), de | *Maulwurf* |
| Muus (Müüs), de | *Maus* |
| Odder/Adder (n), de | *Otter* |
| Oss (en), de | *Ochse* |
| Peerd (Peer), dat | *Pferde* |
| Rick(en), de | *Reh, Ricke* |
| Rott (Rotten), de | *Ratte* |
| Schaap (-), dat | *Schaf* |
| Slang (en), de | *Schlange* |
| Snick (en), de | *Schnecke* |
| Söög (en), de; Söögswien (-), de | *Sau* |
| Spitzmuus (-müüs), de | *Spitzmaus* |
| Stickelswien (-), dat | *Igel* |
| Swien (-), dat | *Schwein* |
| Swienegel (s), de | *Igel (auch Schimpfwort)* |
| Üütz (en), de; Üützepogg, -porg (poggen), de | *Kröte (auch Schimpfwort)* |
| Voss (en), de | *Fuchs* |
| Wildswien (-), dat | *Wildschwein* |
| Wissel, Wessel (s), dat | *Wiesel* |
| Wöhlmuus (-müüs), de | *Wühlmaus* |
| Worm (Wörm/Wörms/Würm/Würms), de | *Wurm* |
| Wulf (Wülf), de | *Wolf* |
| Zeeg (Zegen), de | *Ziege* |
| Zegenbuck (-böck), de | *Ziegenbock* |

|  |  |
| --- | --- |
| **9.1.2As en Fisch in’t Water *– Tiere im Wasser*** | |
| Aal (s), de | *Aal* |
| Bisaam (s), dat; Bisaamrott (-rotten), de | *Bisamratte* |
| Brassen, de | *Brachse* |
| Dwarslöper (s), de | *Krebs* |
| Hering, Hiering, Heern, Hiern | *Hering* |
| Karpen (s), de | *Karpfen* |
| Pogg, Porg (Poggen), de | *Frosch* |
| Schull (en), de; Plattfisch (e), de | *Scholle* |
| Seehond (-honnen), de; Saalhund (-hunnen), de | *Seehund* |

|  |  |
| --- | --- |
| **9.1.3 Ünnerwegens ünner den Heven – *Vögel*** | |
| Aant (en), de | *Ente* |
| Äbär, Äbeer, Adeboor, Eewee (s), de | *Storch* |
| Bookfink (en), de | *Bunfink* |
| Boompicker (s), de; Timmermann (s), de | *Specht* |
| Doompaap (papen), de | *Dompfaff* |
| Duddelduuv (duven), de | *Turteltaube* |
| Duuv (duven), de | *Taube* |
| Felduul, Feldkattuul (en), de | *Sumpfohreule* |
| Geelbost, Geelgöösch (en), de | *Goldammer* |
| Goos (Göös), de | *Gans* |
| Gröönfink (en), de | *Grünfink* |
| Häger (s), de | *Eichelhäher* |
| Hahn (s), de | *Hahn* |
| Hark; Höhnerhoov, de | *Habicht* |
| Hehn (Höhner), de | *Henne* |
| Heister (s), de | *Elster* |
| Iesvagel (s), de | *Eisvogel* |
| Kattuul (en), de | *Schleiereule* |
| Kiwitt, de | *Kibitz* |
| Kluckhehn (s), de | *Glucke* |
| Kreih (en), de | *Krähe* |
| Lark (en), de | *Lerche* |
| Löffelaant, Lepelsnuut (en), de | *Löffelente* |
| Lüün, Lünk (en), de | *Spatz* |
| Meesch, Mees (en), de | *Meise* |
| Mööv (Möwen) , de | *Möwe* |
| Pageluun (s), de | *Pfau* |
| Rootbost, de | *Rotkehlchen* |
| Spree (n), de | *Star* |
| Swaan (s), de | *Schwan* |
| Swulk (en); Swonken; Swoken; Sworken (s), de | *Schwalbe* |
| Tuunkrüper (s), de; Tuunkönig (e), de; Kottjehahn (s), de | *Zaunkönig* |
| Uul (en), de | *Eule* |
| Wippsteert (en), de; Ackersmann, de | *Bachstelze* |

**Wo kann dat angahn, dat en swatte Koh witte Melk gifft!**

|  |  |
| --- | --- |
| **9.1.4** **Lütte Flegers un Piesackers – *Insekten*** | |
| Bodderlicker (s), de | Schmetterling |
| Fleeg (Flegen), de | Fliege |
| Imm (en), de | Biene |
| Luus (Lüüs), de | Laus |
| Maisäber (s), de *(auch: Maikäfer)* | Maikäfer |
| Miegimken (-), dat; Immink (en), de | Ameise |
| Mügg (en), de; Gnitt (en), de | Mücke; kleine Stechmücke |
| Sünnenküken (-), dat | Marienkäfer |

##### **Regionale Ausdrucksvielfalt**

##### **Dat flüggt:** *Bachstelze:* Wippsteert, Quicksteert, Ackermann, Ploogdriever, Haverseier

*Zaunkönig:* Tuunkrüper, Nettelkönig, Hochsteert, Kortjan, Kötelduumke

*Storch:* Adeboor, Adjebadje, Ollerbaar, Hattbaar, Äbeer, Ojevaar

*Goldammer:* Geelbost, Geelgöschen, Geellüntje, Geelfink, Kohschietvagel

*Fliegenschnäper:* Flegensnaper, Immenbieter, Spitznibb, Tuunsinger

*Schmetterling:* Bodderlicker, Bottervagel, Fleerling, Schohlapper, Schooster

**un dat hüppt:***Frosch, Kröte:* Pogg, Üüts, Pagüütsch, Quadux, Quaadpogg, Brettfoot

*Heuschrecke:* Grashüpper, Grashemke, Heispringer, Heupieper, Heupeerd

**un dat krüppt:***Schlange:* Slang, Snaak, Adder, Sünndrang, Hauworm, Worm

*Schnecke:* Snick, Sniech, Sneier, Sneer, Snaak

*Regenwurm:* Mett, Meik, Merrig, Waterworm, Pierworm, Peratz

**Philosophie mit Deerters**

„Nix för ungoot“, sä de Voß, un beet den Hahn den Kopp af.

Wat is de Ünnerscheed tüschen Peerd un Esel? –  
Dor hett al männig Esel up’n Peerd seten, man noch keen Peerd up’n Esel.

„De Fööt mutt’n warmhollen“, sä de Floh, do hüpp he in Opas wullen Strümp.

„Hen is hen, un Weddersehn is ok’n Troost“, sä de Deern, do weer ehr de Floh wedder weghüppt.

„Na, wat schall dat!“, sä de Hahn, do harr he’n Mett in’ Snavel, de slöög sik en Knütt in’ Steert.

|  |  |
| --- | --- |
| **9.2 Grööntüüch – *Pflanzen*** | |
| **9.2.1 As en Eekboom – *Bäume*** | |
| Appelboom (-bööm), de | *Apfelbaum* |
| Bark (Bargen), de / Maiboom / Bargenboom (-bööm), de; | *Birke* |
| Beernboom (-bööm), de | *Birnenbaum* |
| Böök (en), de | *Buche* |
| Dann (-en); Dannenboom (-bööm), de | *Tanne* |
| Eekboom (-bööm), de | *Eiche* |
| Eller (n), de | *Erle* |
| Kasbeernboom / Kirschboom (-bööm), de | *Kirschbaum* |
| Kastann (en), de | *Kastanie* |
| Linnenboom (-bööm), de | *Linde* |
| Machandelboom (-bööm), de | *Wacholder* |
| Plummenboom (-bööm), de | *Pflaumenbaum* |
| Vagel- / Drossel- / Quitschenbeerboom, de | *Eberesche* |
| Wi(e)chel (n), de / Wied (en), de | *Weide* |

|  |  |
| --- | --- |
| **9.2.2 Korn – *Getreide*** | |
| Weten, de | Weizen |
| Haver, de | Hafer |
| Gassen, de | Gerste |
| Bookweten, de | Buchweizen |
| Rogg(en), de | Roggen |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **9.2.3 Wat bleiht un sik breet maakt – *Blumen und Kräuter*** | | |
| Adeboorsnaap; gele Adeboorsbloom  (-blomen), de | | *Schwertlilie* |
| Duwup; Duwuck, de | | *Ackerschachtelhalm* |
| Gras, dat | | *Gras* |
| Kohbloom; Hunnenbloom; Botterbloom (-blomen), de | | *Löwenzahn* |
| Kruut (Krüder), dat | | *Kraut* |
| Lill, Lierk (en), de | | *Maiglöckchen* |
| Mahnbloom (-blomen), de; Mahnkamm  (-kämm), de | | *Mohnblume* |
| Mardelbloom; Kükenbloom (-blomen), de | | *Gänseblümchen* |
| Putt-, Pottbloom (-blomen), de | | *Topfblume* |
| Roos (Rosen), de | | *Rose* |
| Sneeglöckschen (-/s), dat; Sneeklock (en), de; Sneekieker (s), de | | *Schneeglöcken* |
| Steefmoder; Steefmüddern, de (auch: Stiefmütterchen) | | *Stiefmütterchen* |
| Sünnenbloom (-blomen), de | | *Sonnenblume* |
| Syreen (-renen); Syringen; Zirinjen, de | | *Flieder* |
| Tulp; Tulipant (en), de | | *Tulpe* |
| Viool, de; Vijöölken, dat | | *Veilchen* |
| Zittlöösch; Zittelrööschen, de | | *Narzissen* |
| **9.3 Kruden, hacken un planten – *Gartenarbeit*** | | | | |
| Blatt (Bläder, Blör), dat | | *Blatt* | | |
| blöhen, bleihen | | *blühen* | | |
| Blööd (Blöden), de | | *Blüte* | | |
| Drievhuus (-hüüs), dat | | *Treibhaus* | | |
| fuul | | *faul* | | |
| graven | | *graben* | | |
| Heck (en), de | | *Hecke* | | |
| inplanten, ümplanten | | *einpflanzen, umpflanzen* | | |
| kruden; ik kruud, de kruudst, he/wi kruudt; He is bi to kruden. | | *Unkraut rupfen; Er rupft gerade Unkraut.* | | |
| Loov, dat | | *Laub* | | |
| Oornt (en), de | | *Ernte* | | |
| Oort (en), de | | *Art* | | |
| planten | | *pflanzen* | | |
| riep | | *reif* | | |
| Saat (en), de | | *Saat* | | |
| Till, Telg (en), de | | *Ast* | | |
| tüchten | | *züchten* | | |
| Twieg (en), de | | *Zweig* | | |
| Wuddel (n), de | | *Wurzel* | | |

|  |  |
| --- | --- |
| **9.3. Wat’n Schietwedder *– Wetter*** | |
| Blitz (e), de | *Blitz* |
| Dunner/Donner, de | *Donner* |
| Flaag (Flagen), dat | *Regenschauer* |
| Gewidder (s), dat | *Gewitter* |
| Hagel, de | *Hagel* |
| Hitt, de | *Hitze* |
| Ies, dat | *Eis* |
| Küll, de | *Kälte* |
| Nevel / Dook, de | *Nebel* |
| Regen, de | *Regen* |
| Regenschuur, dat | *Regenschauer* |
| Snee, de | *Schnee* |
| Sneeschuur, dat | *Schneeschauer* |
| Storm (Störm), de | *Sturm* |
| Sünn, de | *Sonne* |
| Sünnschien, de | *Sonnenschein* |
| Warms, de | *Wärme* |
| Wind, de | *Wind* |
| Wulk (en), de | *Wolke* |

|  |  |
| --- | --- |
| **9.4 Dör Geest un Moor – *Landschaft*** | |
| Acker (s), de | *Acker* |
| Anbarg (en), de | *Anhöhe, Abhang, ansteigender Weg* |
| Autobahn (en), de | *Autobahn* |
| Barg (en), de | *Berg, Gebirge* |
| Beek (Beken), de | *Bach* |
| Binnendiek (en), de | *Binnendeich* |
| Börd(e), de | *Börde* |
| Brack (s), dat | *Brack, Tümpel, (trüber) Teich* |
| Butendiek (en), de | *Außendeich* |
| Diek (en), de | *Deich / Teich* |
| Daal (s), dat | *Tal* |
| Dörp (en/er), dat | *Dorf* |
| Feld (Feller), dat | *Feld* |
| Flach (en), dat | *Fläche, Stelle, Gegend, Gebiet* |
| Fleet (Fleten), dat | *Fleet (tidenhubabhäniger Kanal)* |
| Geest, de | *Geest* |
| Graven (s), de | *Graben* |
| Heid (en), de | *Heide* |
| Holt (Hölter), dat; Wohld, de | *Wald* |
| Iesenbahn (en), de | *Eisenbahn* |
| Kamp (Kämp), de | *umfriedetes Feld,  (ehem.) einzelnes Stück Ackerland* |
| Kanol (s), de | *Kanal* |
| Knick (s), de | *Knick, Hecke* |
| Knüll (s); Bult (en), de | *Hügel* |
| Kuhl (en), de | *Kuhle, Vertiefung, Loch, Grab* |
| Masch (en), de | *Marsch (Urstromtallandschaft mit meist ertragreichem Boden)* |
| Moor (e), dat | *Moor* |
| Noordsee, de | *Nordsee* |
| Oostsee, de | *Ostsee* |
| See (Seen), de | *See, Meer, Ozean* |
| Sietland, dat | *seichtes Gebiet* |
| Stack (en), dat | *Steg, Damm, Buhne (auch: Lattenzaun)* |
| Stadt (Städer), de | *Stadt* |
| Stroom (Strööm), de | *Fluss* |
| Straat (Straten), de | *Straße* |
| Tuun (Tüün), de | *Zaun* |
| Twiete (n), de | *kleine Straße* |
| Watt (en), dat | *Watt* |
| Weid (en), de | *Weide* |
| Wisch (en), de | *Wiese* |
| Waterkant, de; Küst (en), de | *Küste* |

**10. Marachen un sik afplagen – *Arbeit***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **10.1 Hau di nich op’n Dumen – *Werkzeug, Material und Tätigkeiten*** | | |
| Blick (-), dat | *Blech* | bruken |
| Blie (-), dat | *Blei* | fastmaken |
| Bohrmaschien (en), de | *Bohrmaschine* | bohren |
| Faden (s), de | *Faden* | neihen |
| Farv (en), de | *Farbe* | anstrieken |
| Glassnieder (s), de | *Glasschneider* | snieden |
| Grieptang (en), de | *Greifzange* | griepen |
| Hamer (s), de | *Hammer* | hamern |
| Holt (Hölter), dat | *Holz* | (dör-)sagen |
| Hövel (s), de | *Hobel* | höveln |
| Hövelmaschien (en), de | *Hobelmaschine* | afnehmen |
| Iesen (s), dat | *Eisen* | smeden |
| Kell (en), de | *Kelle* | muurn |
| Kliester (s), de | *Kleister* | kliestern |
| Knieptang (en), de | *Kneifzange* | kniepen |
| Kopper (-), dt | *Kupfer* | bögen |
| Kreissaag (n), de | *Kreissäge* | sagen |
| Ledder (s), dat | *Leder* | ropkleddern |
| Mess (en), dat; Messer (s), dat | *Messer* | snieden |
| Metermaat (maten), dat | *Metermaß* | meten |
| Mischmaschien (en) de | *Mischmaschine* | Mischung maken |
| Motorsaag (en), de | *Motorsäge* | afsagen |
| Nadel (s/n), de | *Nadel* | neihn |
| Papeer (n), dat | *Papier* | snieden |
| Papp (en), de | *Pappe* | inpacken |
| Pinsel (s), de | *Pinsel* | malen |
| Saag (Sagen), de | *Säge* | sagen |
| Scheer (Scheren), de | *Schere* | dörsnieden |
| Sliepmaschien (en), de | *Schleifmaschine* | sliepen |
| Schruventrecker (s), de | *Schraubenzieher* | fastdreihen |
| Slötel (s), de | *Schlüssel* | fastmaken, lösen |
| Stahl, de | *Stahl* | rinleggen |
| Tollstock (-stöck), de | *Zollstock* | meten |
| Waterwaag (en), de | *Wasserwaage* | anleggen |

|  |  |
| --- | --- |
| **10.2 Vun ruug un hart bet week un glatt? – *Materialeigenschaften*** | |
| dörsichtig | *durchsichtig* |
| glatt / ruuch, rubbelig | *glatt / rau* |
| hart, hatt | *hart* |
| lang | *lang* |
| licht / swoor | *leicht / schwer* |
| möör | *mürbe, weich* |
| week | *weich* |

|  |  |
| --- | --- |
| **10.3 Pillendreihers, Schoolmesters un anner Lüüd – *Berufe*** | |
| Afteker (s), Pillendreiher (s), de | *Apotheker* |
| Bäcker (s), de | *Bäcker* |
| Bankkoopmann (-lüüd), de | *Bankkaufmann* |
| Börgermester (s), de | *Bürgermeister* |
| Breefdreger (s), de | *Briefträger* |
| Buur (Buren), de | *Bauer* |
| Discher (s), de | *Tischler* |
| Frisör (e), Putzbüdel (s), de | *Friseur / (scherzhaft, aber sehr gängig)* |
| Kaptein (s), de | *Kapitän* |
| Klockenmaker (s), der | *Uhrmacher* |
| Koopmann (lüüd), de | *Kaufmann* |
| Köster (s), de | *Küster* |
| Möller (s), de | *Müller* |
| Muskant (en), de | *Musiker* |
| Müürker (s), Müürmann (-lüüd), de | *Maurer* |
| Paster (s), de | *Pastor* |
| Pleger (s), de | *Pfleger* |
| Schandarm (s), Udl (s), Polizist (en), de | *Polizist* |
| Schomaker (s), de | *Schuhmacher* |
| Schoolmester (s), de | *Lehrer* |
| Slachter (s), de | *Schlachter* |
| Smitt, Smett (s), de | *Schmied* |
| Snieder (s), de | *Schneider* |
| Stüürmann, de | *Steuermann* |
| Tähndokter (s) / Tähnbreker (s), Kusenbreker (s), de | *Zahnarzt (scherzhaft)* |
| Timmermann (-lüüd), de | *Zimmermann* |
| Tippelbroder (s), de | *Obdachloser* |

|  |  |
| --- | --- |
| **10.4 Op de Post – *Auf der Post*** | |
| afhalen | *abholen* |
| Breef (Breven), de | *Brief* |
| Breefdreger (s), de | *Briefträger* |
| Breefmark (en), de | *Briefmarke* |
| Inschrieven (s), dat | *Einschreiben* |
| opgeven | *aufgeben* |
| Paket (e), dat | *Paket* |
| Postkoort (en), de | *Postkarte* |



**11. Ribbeck op Ribbeck – *plattdeutsche* *Familiennamen***

|  |  |
| --- | --- |
| Appelhoff | *Apfelhof* |
| Barghusen | *Berghaus* |
| Beecken | *Bach* |
| Beerboom | *Birnbaum* |
| Brüggemann | *Brückenmann* |
| Burmester | *Bauermeister* |
| Butenschön | *Draußenschön* |
| Diekmann | *Deichmann* |
| Feldhusen | *Feldhaus* |
| Goos | *Gans* |
| Grootjohann | *Großer Johann* |
| Heidhoff | *Heidehof* |
| Jungclaus | *Junger Claus* |
| Karkhoff | *Kirchhof* |
| Katt | *Katze* |
| Langhein | *Langer Hein* |
| Levermann | *Liebermann* |
| Möller | *Müller* |
| Osterholt | *Ostwald* |
| Peper | *Pfeffer* |
| Piepenbrink | *Brinkbesitzer mit Pfeife* |
| Pieper | *Pfeifer* |
| Poggensee | *Froschsee* |
| Puttfarken | *Ferkel* |
| Rieckmann | *Reichmann* |
| Schaap | *Schaf* |
| Steenbeck | *Steinbach* |
| Timmermann/Timm/Timme | *Zimmermann* |
| Voss | *Fuchs* |
| Wienbarg | *Weinberg* |
| Wisch | *Wiese* |

**12. He wahnt op’n Sand – *plattdeutsche Straßennamen***

|  |  |
| --- | --- |
| Achter de Wisch | *hinter der Weide* |
| Achterdiekbrücke | *Brücke am hinteren Deich* |
| Achterdwars | *hinten quer* |
| Achtern Brack | *Hinter dem Teich* |
| Achtern Hollerbusch | *hinter dem Holunderbusch* |
| Bökenbarg | *Buchenberg* |
| Bökenkamp | *Buchenfeld* |
| Bökentwiete | *Buchengasse* |
| Bookholtstwiete | *Buchenholzgasse* |
| Brookkampsweg | *Weg am moorigen Feld* |
| Brookwisch | *moorige Weise* |
| Bullenhuserdamm | *Bullenstalldeich* |
| Butenkamp | *Acker weit draußen* |
| Buurkamp | *Feld eines Bauern* |
| Buurredder | *Bauernweg* |
| Dörpkamp | *Dorfacker* |
| Dörpsweg | *Dorfweg* |
| Dröögsiet | *trockene Seite* |
| Dürenackersweg | *Weg am teuren Acker* |
| Duvenwischen | *Taubenweide* |
| Duwockskamp | *Feld mit Ackerschachtelhalm* |
| Dwarstwiete | *Quergasse* |
| Eddelbüttelkamp | *möglicherweise Besitz von Adligen* |
| Ellerbrookswisch | *Erlenbruchweide* |
| Fiefstücken | *fünf Stücke* |
| Flassbarg | *Flachsberg* |
| Goosacker | *Gänseacker* |
| Grote Wischen | *große Weiden* |
| Heisterkamp | *Feld mit Elstern* |
| Lütt Wisch | *kleine Wiese* |
| Spökelbarg | *Spukberg* |
| Spreenende | *Starenende* |
| Steenbargkoppel | *Pferdeweide auf dem Steinberg* |
| Steenbargwisch | *Weide auf dem Steinberg* |

**13. Eigenarten des Plattdeutschen:**

**Stabreime, Wortpaare, Lautmalereien**

Im Plattdeutschen finden sich in der Literatur oft stabreimende Formen, gleichklingende Wortpaare und lautnachahmende Wörter, um das in Rede stehende verstärkend hervorzuheben.  
  
He föhrt allens, wat Toom un Tögel hett.  
Dat laat mien Saak un Sorg wesen.  
Dor bleev nich Stump un Stehl vun na.  
Wat hest du hier to lungern un to luurn?  
He slöög dat in Gruus un Muus.  
Dat kenn ik von binnen un buten.  
De Regen palscht un pladdert gegen de Ruten.  
Maak nich soveel Himphamp!  
Se süht man nippnäsig ut.  
He geiht dör Kruut un Kratt.  
Dat is so liek as lang.  
Ik kunn mi nich rippen un rögen.  
Worüm gliek so kort un krall?  
He steiht stief op sien Stück.  
He geiht nich hen, wo Husch un Nusch is.  
He güng mit em över Knick un Rick.  
He wirtschaft sik von Huus un Kluus.  
Dat is nich half un nich heel.  
De Wind brascht, dat hullert un bullert dör’t Huus.  
Dat gnister un gnaster un pietsch gegen de Ruten, dat rüttel un schüttel an de Rahms un an de Döör.  
  
Bullerballer (Grobian), Lipplapp (einfältiger Mensch), Kruutkraam, krickelkrumm, klimperkleen, fieselfaseln, gripsgrapsen, hunghangen (zögern), sinksanken (schaukeln), slirpslarpen, mit Bett un Bültsack (Strohsack), mit Pick un Pack, mit Pott un Pann, över Stieg un Stegelsch, över Grüpp un Graben, keen Licht un keen Lüch, denken un doon, wunner wat weten, sach un sinnig, wiss un woll, platt as en Pannkoken, dat is so Muus as Mau, hucheln un kucheln, jammern un klammern, hullern un bullern, murrig un knurrig, pusselig un dusselig, wiet un siet, rubberig un knubberig  
(vgl. Gustav Friedrich Meyer: Unsere plattdeutsche Muttersprache. 2. Auflage. St. Peter Ording 1983, S. 143–144).



**14. Weiterentwicklung des Wortschatzes**

Die Fehrsgilde in Hamburg ([www.fehrsgilde.de](http://www.fehrsgilde.de)), die das Wörterbuch „Der neue Sass“ herausgibt, geht davon aus, dass sich auch der plattdeutsche Wortschatz weiterentwickeln muss, um in einer sich ständig entwickelnden Welt neue Ausdrucksmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen. Dazu werden Vorschläge für neue Benennungen ins Internet gestellt und jedermann ist aufgerufen, Kommentare dazu abzugeben oder eigene Vorschläge zu machen.

Im Folgenden wird ein kleiner Ausschnitt der umfangreichen Liste zum Thema „Au­to“ wiedergegeben.

|  |  |
| --- | --- |
| Wöör üm dat Auto | |
| A |  |
| Abbiegespur | Afböög~/beegspoor, Aftraad, Afbögeltraad |
| abblenden | afblennen, daal~/halflüüchten |
| Abblendlicht | Afblendlicht, Daal~/Halflicht |
| abfahren | 1. af~/losfohren/~föhren 2. afbögen, utbögen |
| Abfluss für Kühlmittel | Afloop för Köhlmiddel |
| Abgas | Afgas,Utsmook, Utgas, Brandsmook, Brandgas |
| Abgasemission | Afgasutstoot, Afgasemischoon |
| Abgasrückführung | Afgast(o)rüchleiden ??? |
| Abgasuntersuchung | Afgasünnersöken f, Utsmook~/Utgas~/Brandsmook~/Brandgasproov~/pröven |
| Abgasverbrennung | Afgasverbrennen f+n |
| Ablenkplatte | Aflenkplaat/~platt |
| Ablenkspule | Aflenkspool /~spuul |
| Abschleppdienst | Afsleepdeenst, Taudeenst, Sleep~/Slepel~/Treck~/Treckel~Takeldeenst |
| Abschlepphaken | Afsleephaken |
| Abschleppseil | Afsleepseel/~seil, Sleep~/Slepel~/Treck~Treckeltau/~reep |
| abschnallen | afsnallen, afgörten, afremen, afgespen, afspannen |
| Absperrhahn | Sparrhahn |
| Achse | Ass |
| Achsantrieb | Assdrift |
| Achsaufhängung | Assophanger/~uphanger, Assophänger/~uphänger |
| Achsenausrichtung | Assutrichten f+n |
| Achseneinstellung | Assinstellen f+n |
| Achslager | Asslager |
| Achsstand | Assstand |
| Achswelle | Asswell, Driftwell |
| Airbag | Luftsack, Airbag, Buff~/Prall~/Stöötsack |
| Allee | Allee, Boomstraat |
| Ampel | Ampel, Wessel~/Verkehrslicht, Wegkrüüz mit Wessel~/Verkehrslicht |
| Ampelkreuzung | Ampelkrüüz, Wessel~/Verkehrslichtkrüüz |
| Ampelschaltung | Ampelschalten f, Wessel~/Verkehrslichtschichten/~schiften/~schaak |
| anfahren | an~/losfohren/~föhren |
| anhalten | anhol(l)en, stoppen |
| Anlasser | Anlater, Starter |
| Ansaugkrümmer | Ansuugkrümmer |
| anschnallen | ansnallen, angörten, anremen, angespen, anspannen |
| Antenne | Antenn |
| Antiblockiersystem (ABS) | Antiblockeersystem (ABS), Blockschuulstellsel (BSS), Blocklettstellsel (BLS) |
| Antrieb | Drift |
| Antriebsschlupfregelung (ASR) | Andriev~/~driftrutschregeln f (ASR) |
| Antriebswelle | Driftwell |
| anwerfen | ansmieten, ansetten, anrogen |
| Armaturenbrett | Armaturenboord, Brukel~Metelboord |
| aufblenden | op~/upblennen, op~/vulllüchten |
| Ausgleichsgewicht (der Kurbelwelle) | Utgliekswicht (vun de Kurvelwell) |
| Auslassventil | Utlaatventil |
| Autofahrt | Autofohrt |
| Auspuff | Utpuff, Gasutlaat |
| Auspuffkrümmer | Utpuffkrümmer, Utlaatkrümmer |
| Auspuffrohr | Utpuffrohr, Utpuffpiep |
| Auspufftopf | Utpuff~/Utlaatpott/~putt, Schallpott/~putt |
| Außenspiegel | Butenspegel |
| aussteigen | utstiegen |
| Autoantenne | Autoantenn, Autobülgstang |
| Autoatlas | Autoatlas, Autokoortenbook |

# Das Institut für Niederdeutsche Sprache in Bremen stellt unter der Rubrik „INS-Lex 2.0“ (zu finden unter „Recherche“) eine Wortliste zur Verfügung, die sich als Übersetzungshilfe für solche Wörter versteht, die in den gängigen Wörterbüchern nicht oder noch nicht aufgenommen worden sind. Grundlage dafür sind die Nachrichtensendungen bei Radio Bremen und NDR 90,3.

Beispiele für Nachrichten auf Platt finden Sie unter:

<http://www.radiobremen.de/bremeneins/serien/plattdeutsche_nachrichten/archiv134.html>

und unter

<http://www.ndr.de/kultur/norddeutsche_sprache/Norichten-op-Platt,norichten1645.html>